



## Bedienungsanleitung / Handbuch / Datenblatt

**Sie benötigen einen Reparaturservice für Ihren Etikettendrucker  
oder suchen eine leicht zu bedienende Etikettensoftware?**

**Wir helfen Ihnen gerne weiter.**

**Ihr Partner für industrielle Kennzeichnungslösungen**



**ETIKETTEN-  
DRUCKER**



**REPARATUR-  
SERVICE**



**VERBRAUCHS-  
MATERIALIEN**



**AUTOMATISCHE  
ETIKETTIERUNG**



**SCHULUNG &  
SUPPORT**



**BARCODESCANNER  
DATENERFASSUNG**



**EINZELSOFTWARE INDIVIDUELLE LÖSUNGEN  
EINFACHE BEDIENBEREICHEN**

**Drucksysteme Janz & Raschke GmbH**

Röntgenstraße 1

D-22335 Hamburg

Telefon +49(0)40 – 840 509 0

Telefax +49(0)40 – 840 509 29

[kontakt@jrdrucksysteme.de](mailto:kontakt@jrdrucksysteme.de)

[www.jrdrucksysteme.de](http://www.jrdrucksysteme.de)



## Bedienungsanleitung / Handbuch / Datenblatt

### **Maßgeschneiderte Lösungen für den Etikettendruck und die Warenkennzeichnung**

Seit unserer Gründung im Jahr 1997, sind wir erfolgreich als Partner namhafter Hersteller und als Systemintegrator im Bereich der industriellen Kennzeichnung tätig.



#### **Unser Motto lautet:**

So flexibel wie möglich und so maßgeschneidert wie nötig.

Ich stehe mit meinem Namen für eine persönliche und kompetente Beratung. Wir hören Ihnen zu und stellen mit Ihnen eine Lösung zusammen, die Ihren individuellen Anforderungen entspricht. Für Sie entwickeln unsere erfahrenen Techniker und Ingenieure neben Etikettiermaschinen, maßgeschneiderte Komplettlösungen inklusive Produkthandling, Automatisierungstechnik und Softwarelösung mit Anbindung an Ihr Warenwirtschaftssystem.

Ich freue mich von Ihnen zu hören.

#### **Bis dahin grüßt Sie**

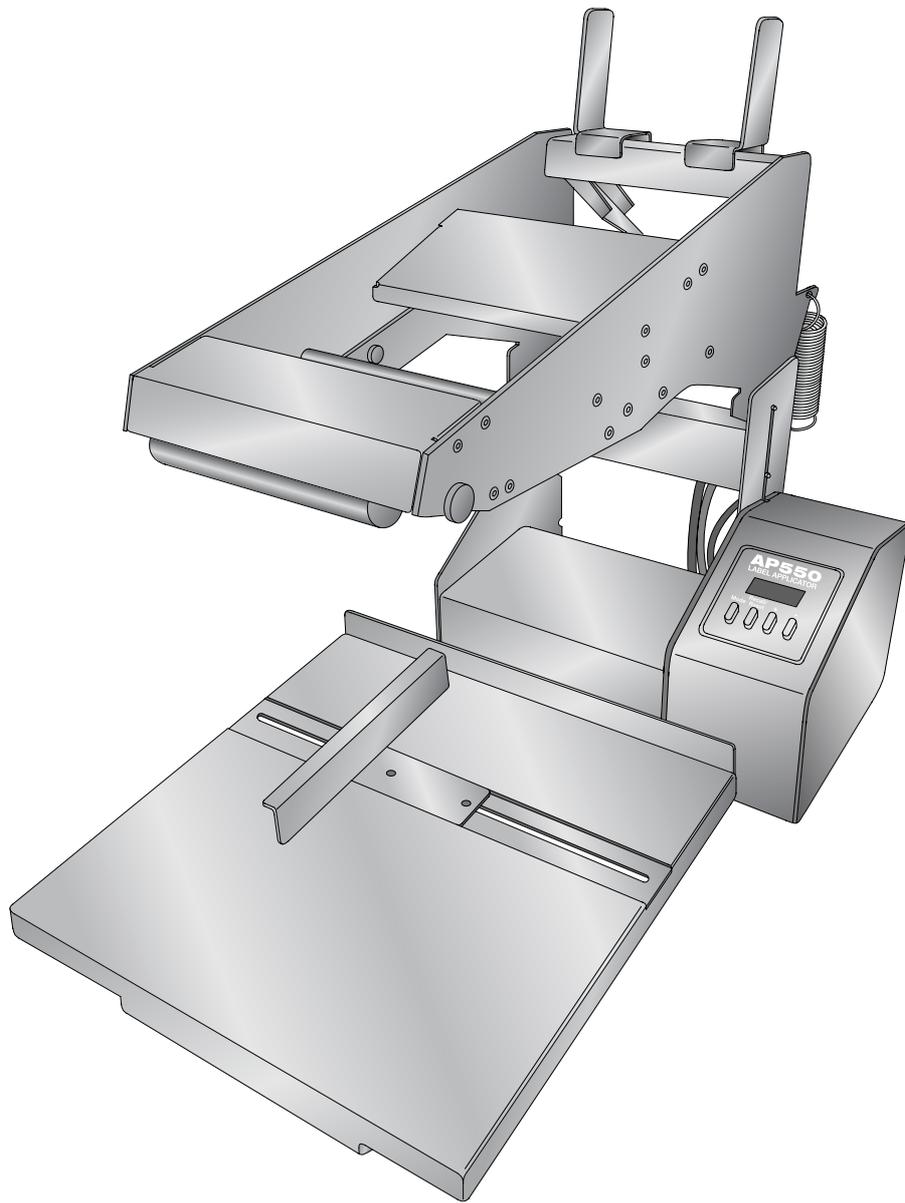
Jörn Janz

#### **Hier finden Sie Ihren Ansprechpartner:**

<http://www.jrdrucksysteme.de/kontakt/>

# AP 550e

LABEL APPLICATOR



# Benutzerhandbuch

**PRIMERA**

© 2013 Alle Rechte vorbehalten

Eine Online-Fassung dieses Benutzerhandbuchs finden  
Sie unter <http://dtm-print.eu>

## Deutsche Übersetzung

©2019, DTM Print GmbH

Weitere Informationen: <http://dtm-print.eu>

DTM Print GmbH  
Mainzer Straße 131  
65187 Wiesbaden/Germany

Tel.: +49 (0) 611 92777-0

Fax: +49 (0) 611 92777-50

E-Mail: [sales@dtm-print.eu](mailto:sales@dtm-print.eu)

Webseite: <http://dtm-print.eu>



**Hinweis:** Die Informationen in diesem Dokument können ohne Hinweis geändert werden. ES GIBT KEINE GEWÄHRLEISTUNG JEDLICHER ART AUF DIESES MATERIAL, INKLUSIVE, ABER NICHT AUSSCHLIEßLICH AUF, DER ENTHALTENEN ZUSICHERUNG ALLGEMEINER GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT UND DER GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. Es wird keine Haftung für hierin enthaltene Fehler oder für zufällige oder daraus folgende Schäden in Verbindung mit der Ausstattung, Leistung oder den Gebrauch von diesem Material übernommen. Dieses Dokument enthält eigentumsbezogene Informationen, die urheberrechtlich geschützt sind. Alle Rechte vorbehalten. Es darf ohne schriftliche, vorherige Zustimmung kein Teil aus diesem Dokument kopiert, nachgebildet oder in eine andere Sprache übersetzt werden

**Markenzeichenvereinbarung:** Primera ist ein registriertes Markenzeichen der Primera Technology Inc. Windows ist ein registriertes Markenzeichen der Microsoft Corporation. Alle anderen Markenzeichen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers.

### Druckhistorie

Edition 1.1, 101113, Copyright 2013, Alle Rechte vorbehalten.

**FCC Einhaltungserklärung:** Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC Regeln. Der Betrieb unterliegt den zwei folgenden Bedingungen: (1) dieses Gerät darf keine schädliche Beeinträchtigung hervorrufen und (2) dieses Gerät muss jegliche Beeinträchtigung einstecken können, inklusive Beeinträchtigungen, die einen unerwünschten Betrieb hervorrufen.

**Für Benutzer in den Vereinigten Staaten:** Dieses Produkt wurde dafür entwickelt, um mit einem bei UL gelisteten Stromnetzteil der Klasse „Class 2“ oder „LPS“ mit 12 VDC, 5A oder höherer Ausgangsleistung betrieben zu werden. Dieses Gerät wurde getestet und erfüllt die Anforderungen eines „Class B“ Digitalgerätes, gemäß Teil 15 der FCC Regeln. In einem häuslichen Umfeld, kann dieses Produkt Funkstörungen auslösen, in welchem Fall der Benutzer angebrachte Maßnahmen vornehmen sollte. Dieses Gerät kann Radiofrequenzen ausstrahlen und nutzt diese auch und kann, falls nicht nach der Anleitung installiert und benutzt, zur Beeinträchtigung von Funkverkehr führen. Allerdings wird nicht garantiert, dass eine Beeinträchtigung ausgeschlossen werden kann. Sollte dieses Gerät schädliche Beeinträchtigungen bei Funk –oder Fernsehempfang hervorrufen, was durch das an – und ausstellen durch des Gerätes ermittelt werden kann, wird der Benutzer dazu angehalten diese Beeinträchtigungen durch eine der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Platzieren oder richten Sie die Empfangsantenne neu aus.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an einem anderen Stromkreis als dem des Empfängers an.
- Setzen Sie sich für Hilfe mit dem Händler oder einem erfahrenen Radio- / Fernsehtechniker in Verbindung.

Die Benutzung von abgeschirmten Kabeln ist notwendig um die Voraussetzungen für einen „Class B“ gemäß Teil 15 der FCC Regeln zu erfüllen. Wenn Sie Änderungen jeglicher Art oder Modifikationen vornehmen, die nicht ausdrücklich in dieser Anleitung zugelassen sind, kann dies dazu führen, dass Sie die Berechtigung zu dem Betrieb und/oder Garantiesprüche verlieren.

**Für Benutzer aus Kanada:** Dieses Digitalgerät überschreitet die Grenzen von Funkstörungen für „Class B“ Digitalgeräte, gemäß der gesetzlichen Vorschriften für Funkstörungen des Canadian Department of Communications, nicht. Le present appareil numerique n'emet pas de bruits radioelectriques depassant les limites applicables aux appareils numeriques de la class B prescrites dans le Reglement sur le brouillage radioelectrique edicte par le ministere des Communications du Canada.

# Inhaltsverzeichnis

---

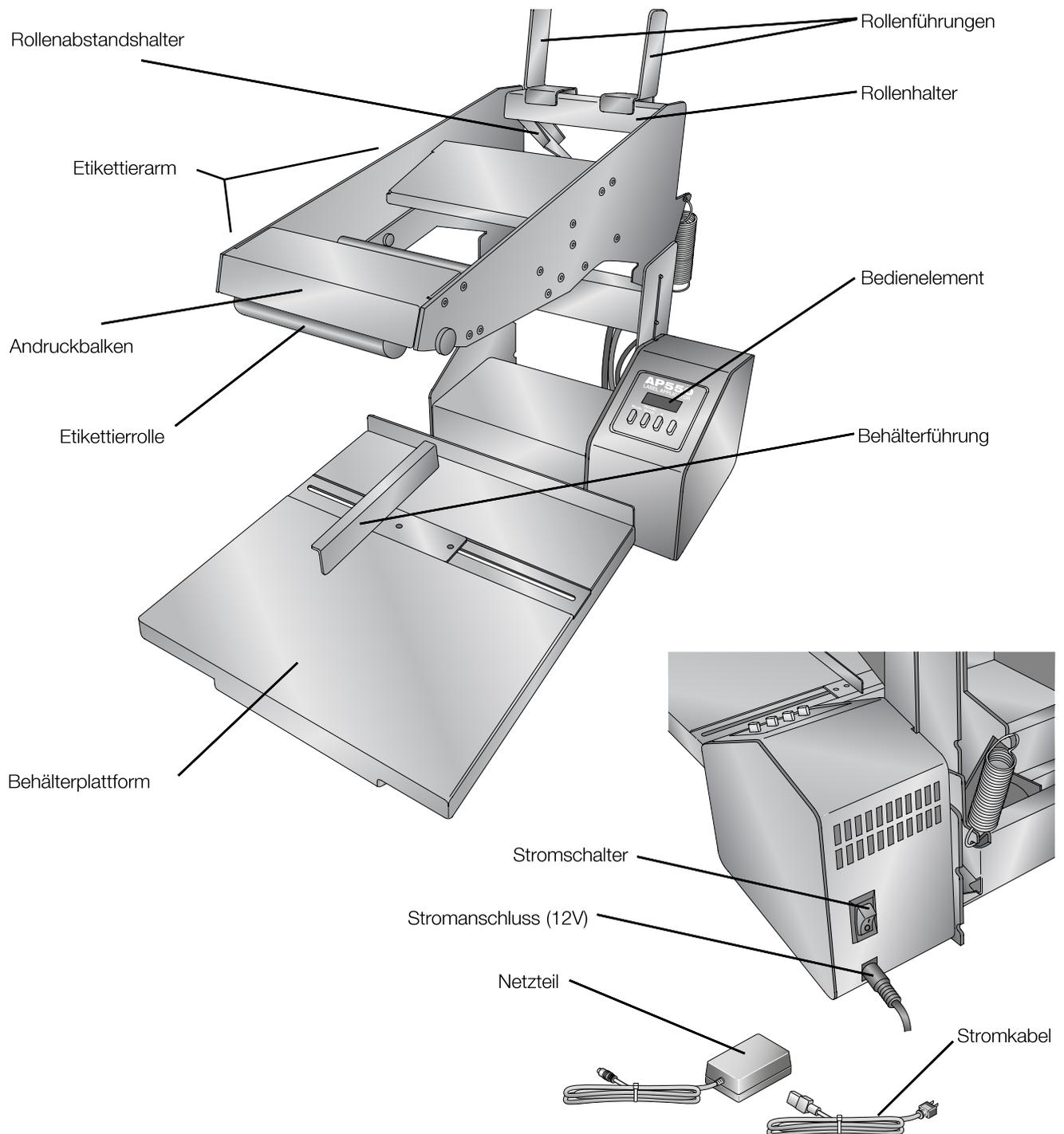
<b>Abschnitt 1: Entpacken und Aufbau.....</b>	<b>4</b>
<b>Abschnitt 2: Einlegen des Etikettenmaterials und Armeinstellung .....</b>	<b>5</b>
2.1 Einlegen des Etikettenmaterials.....	5
2.2 Höhenverstellung des Etikettierarms.....	12
<b>Abschnitt 3: Etiketten -/ Etikettierereinstellungen.....</b>	<b>13</b>
3.1 Betriebsgrundlagen.....	13
3.2 Die Cut / Reflective.....	14
3.3 Positionierung der Etikettierrolle .....	15
3.4 Sensorkalibrierung.....	15
3.5 Positionierung der Etiketten.....	16
3.6 Positionierung der Plattform.....	16
3.7 Justierung der Behälterführung.....	17
3.8 Plattformgeschwindigkeit.....	18
<b>Abschnitt 4: Etiketten etikettiere .....</b>	<b>19</b>
<b>Abschnitt 5: Behälter- und Etikettenspezifikationen.....</b>	<b>20</b>
<b>Abschnitt 6: Fehlerbehebung, Wartung und weitere Einstellungen .....</b>	<b>24</b>
6.1 Fehlerbehebung.....	24
6.2 Wartung.....	25
6.3 Andere Einstellungen.....	25
6.4 Funktionen des Bedienelements.....	26
6.5 Technischer Support.....	26
<b>Abschnitt 7: Spezifikationen .....</b>	<b>27</b>
<b>Anhang A: Abbildung Etikettenführung .....</b>	<b>28</b>
<b>Anhang B: Abbildung Bedienelement .....</b>	<b>29</b>
<b>Index .....</b>	<b>30</b>

## Abschnitt 1: Entpacken und Aufbau

Vielen Dank für den Erwerb des AP550e Flachbett Etikettierer (im Folgenden als „Etikettiermaschine“ bezeichnet). Kartons, Tüten, Kästen, Flaschen, Verpackungen, Dosen, etc. werden gemeinsam als „Behälter“ erwähnt.

Zum Lieferumfang der Etikettiermaschine gehören ein Stromkabel, ein 12 Volt Netzteil und die unten abgebildeten Gegenstände. Der Rollenhalter, die Rollenführungen und der Rollenabstandshalter befinden sich zusammen mit dem Stromkabel im Zubehörkarton. Sie müssen sie wie abgebildet anbringen. Schließen Sie das Stromkabel an und legen Sie den Stromschalter um. Entfernen Sie alle Transportbefestigungen des Gerätes.

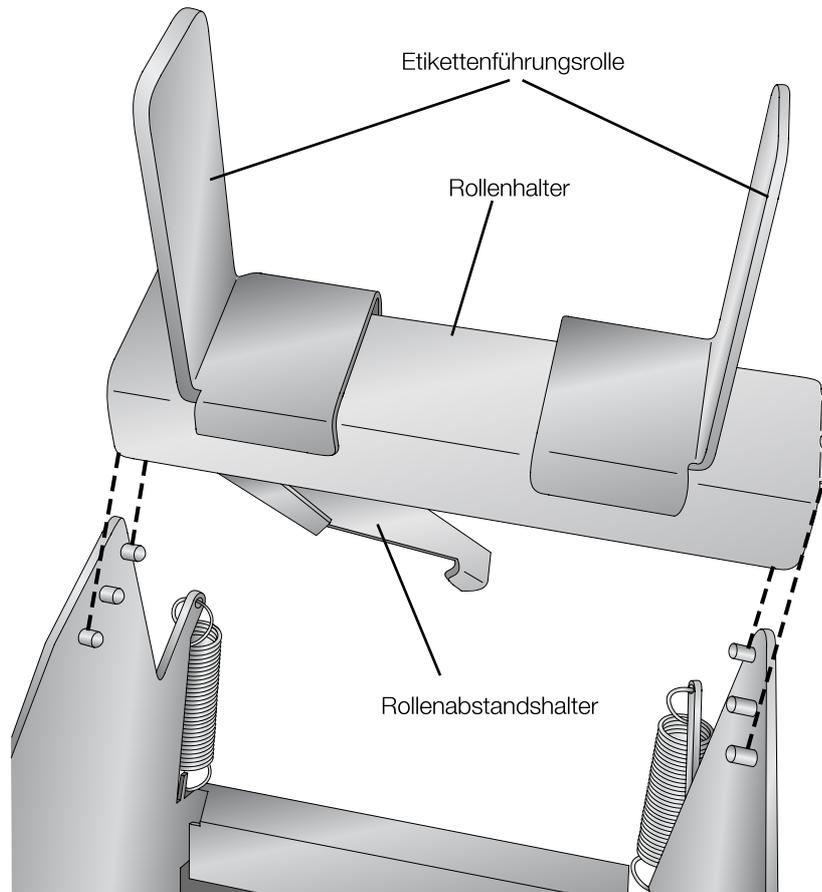
Platzieren Sie das Gerät an den hinteren Rand eines Tisches mit einer Mindesttiefe von 30" (762mm), sodass die Behälterplattform, bei vollständiger Ausbreitung, nicht über den vorderen Rand des Tisches hinausragt. Dies verhindert, dass die Plattform während des Betriebs versehentlich den Benutzer trifft.



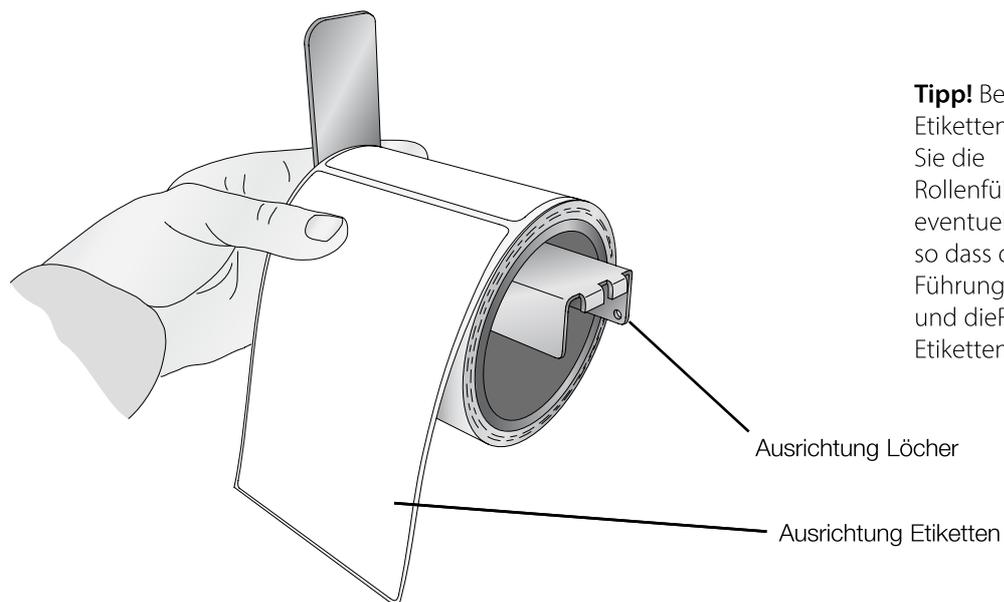
## Abschnitt 2: Einlegen des Etikettenmaterials und Armeinstellung

### 2.1 Einlegen des Etikettenmaterials

1. Entfernen Sie den Rollenhalter mit der Rollenführung von der Etikettiermaschine. Die Rollenführung und der Rollenabstandshalter sind entfernen –und anpassbar. Sie werden durch Magneten fixiert

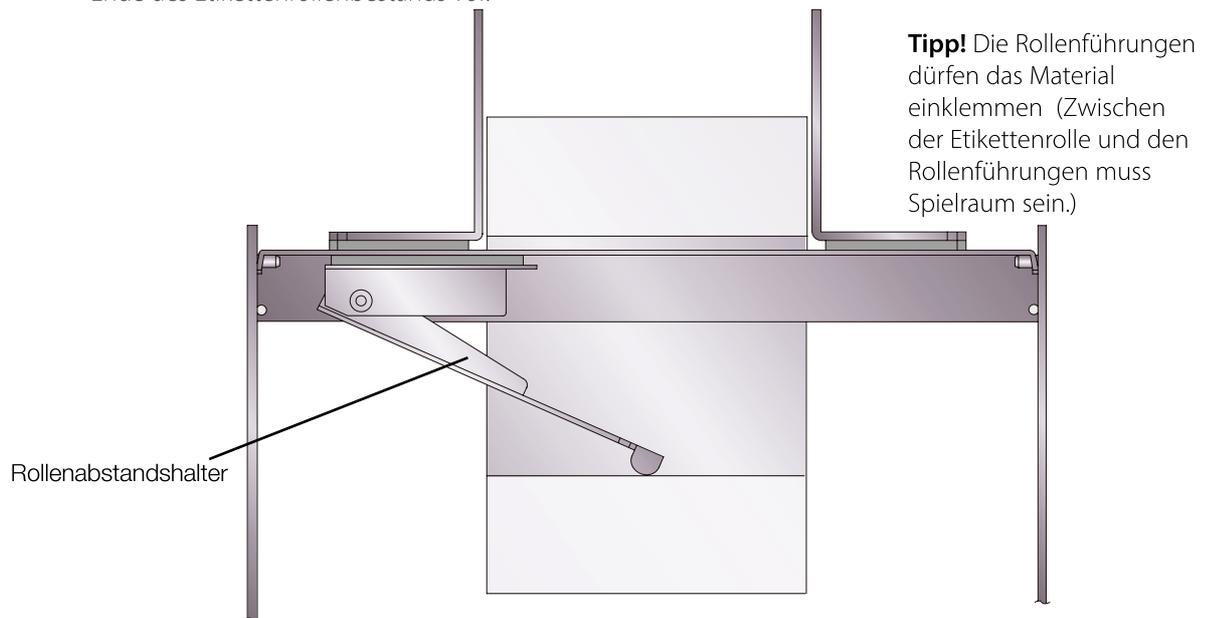


2. Entfernen Sie eine der Rollenführungen und den Rollenabstandshalter vom Rollenhalter.
3. Schieben Sie die neue Etikettenrolle gegen die verbleibende Rollenführung auf den Rollenhalter. Das lose Ende der Etikettenrolle muss dabei wie abgebildet nach unten hängen. Der Rollenhalter muss mit den Löchern nach hinten ausgerichtet sein (siehe Bild unten).

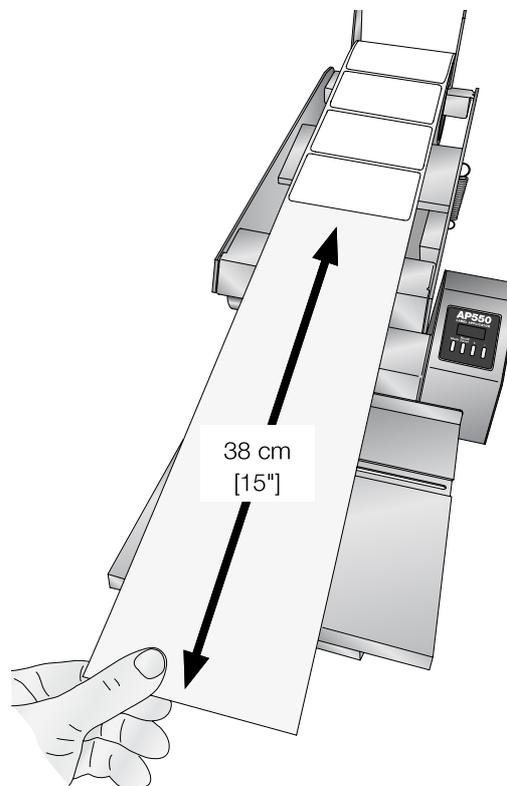


**Tipp!** Bei schmalen Etikettenrollen müssen Sie die Rollenführungen eventuell umdrehen, so dass die "Füße" der Führungen nach außen und die Rückwände zur Etikettenrolle zeigen.

4. Bringen Sie den Rollenabstandshalter an der Unterseite des Rollenhalters an. Der Rollenabstandshalter kann auf beiden Seiten der Rolle angebracht werden, lediglich die abgerundete Spitze des Rollenabstandshalters sollte mittig innerhalb der Rolle platziert sein. Der Arm der Halterung ist mit einer Feder ausgerüstet, so dass er die Rolle nach unten drückt. Dies beugt Ausrichtungsproblemen gegen Ende des Etikettenrollenbestands vor.

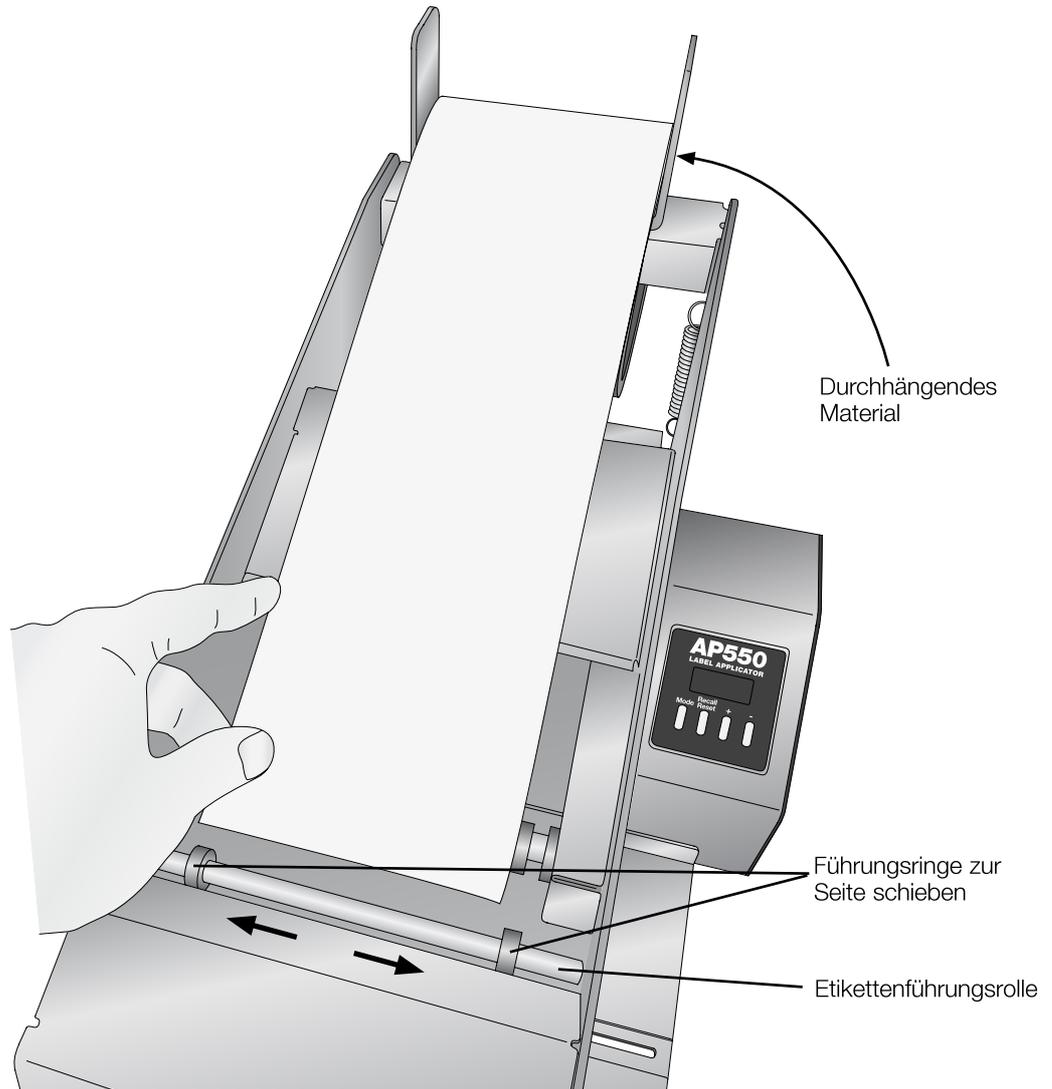


5. Bringen Sie nun wieder die zweite Rollenführung auf dem Rollenhalter an. Die Rollenführung muss nah an der Etikettenrolle anliegen, ohne sie dabei zu berühren.
6. Ziehen Sie die Etiketten ungefähr 30 cm (12") über die Vorderseite des Geräts hinaus.
7. Entfernen Sie circa die ersten 38 cm (15") Etiketten vom Trägermaterial. Dies ist wichtig für die spätere Sensorkalibrierung mit dem Etikettenmaterial.

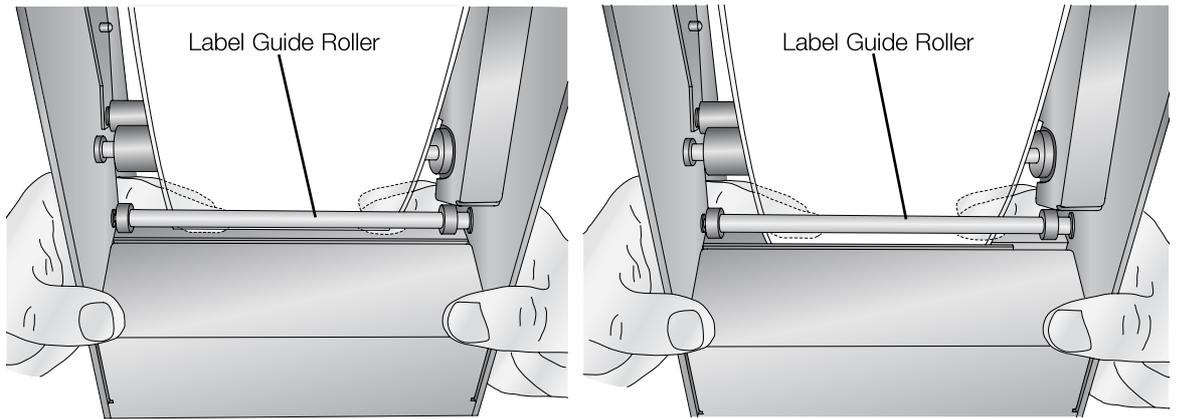


**Zusätzliche Bedienungsanleitungen können der Abbildung in Anhang A dieses Handbuchs oder dem Aufkleber auf der linken Seite des Etikettierers entnommen werden.**

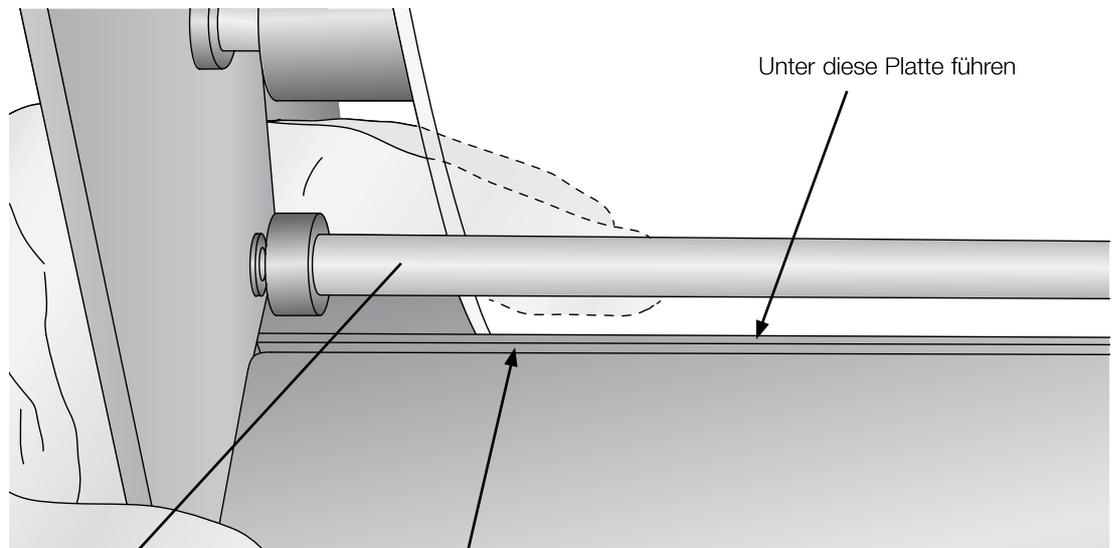
8. Ziehen Sie die Vorderkante des Etikettenmaterials bis kurz vor die Etikettenführungsrolle und schieben Sie die Führungsringe zu den Seiten, so dass diese sich außerhalb des Etikettenweges befinden. Später können diese wieder angepasst werden.



9. Benutzen Sie beide Zeigefinger, um die Vorderkante des Etikettenmaterials UNTER die Etikettenführungsrolle zu rollen und führen Sie das Material bis zum Sensorgehäuse.

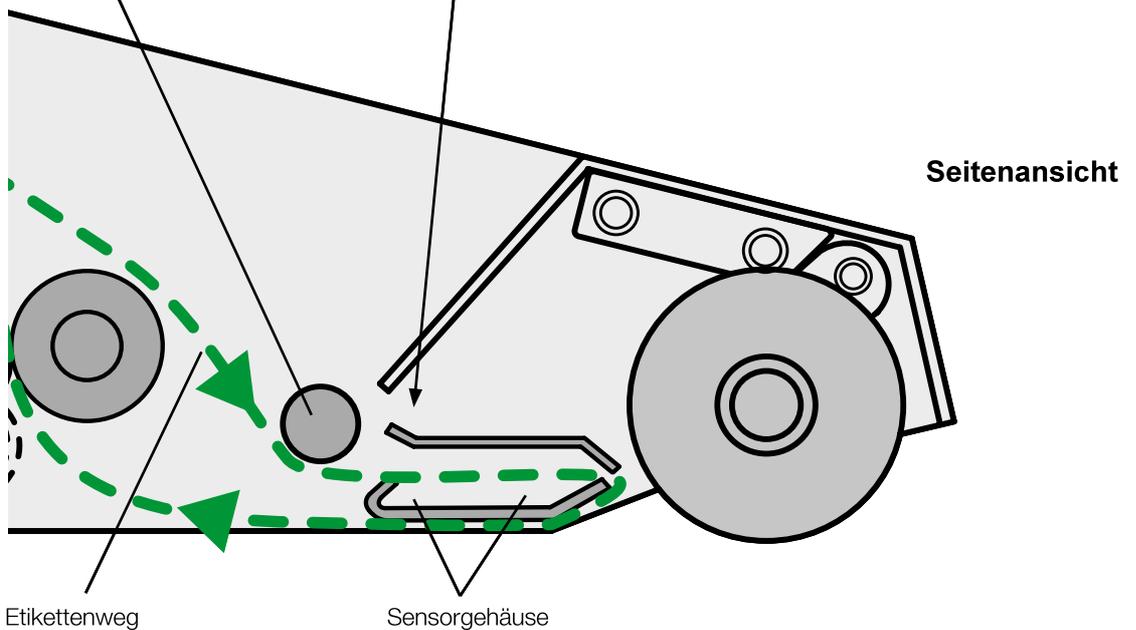


**Wichtiger Hinweis:** Führen Sie das Etikettenmaterial nicht in den oberen Schlitz ein!

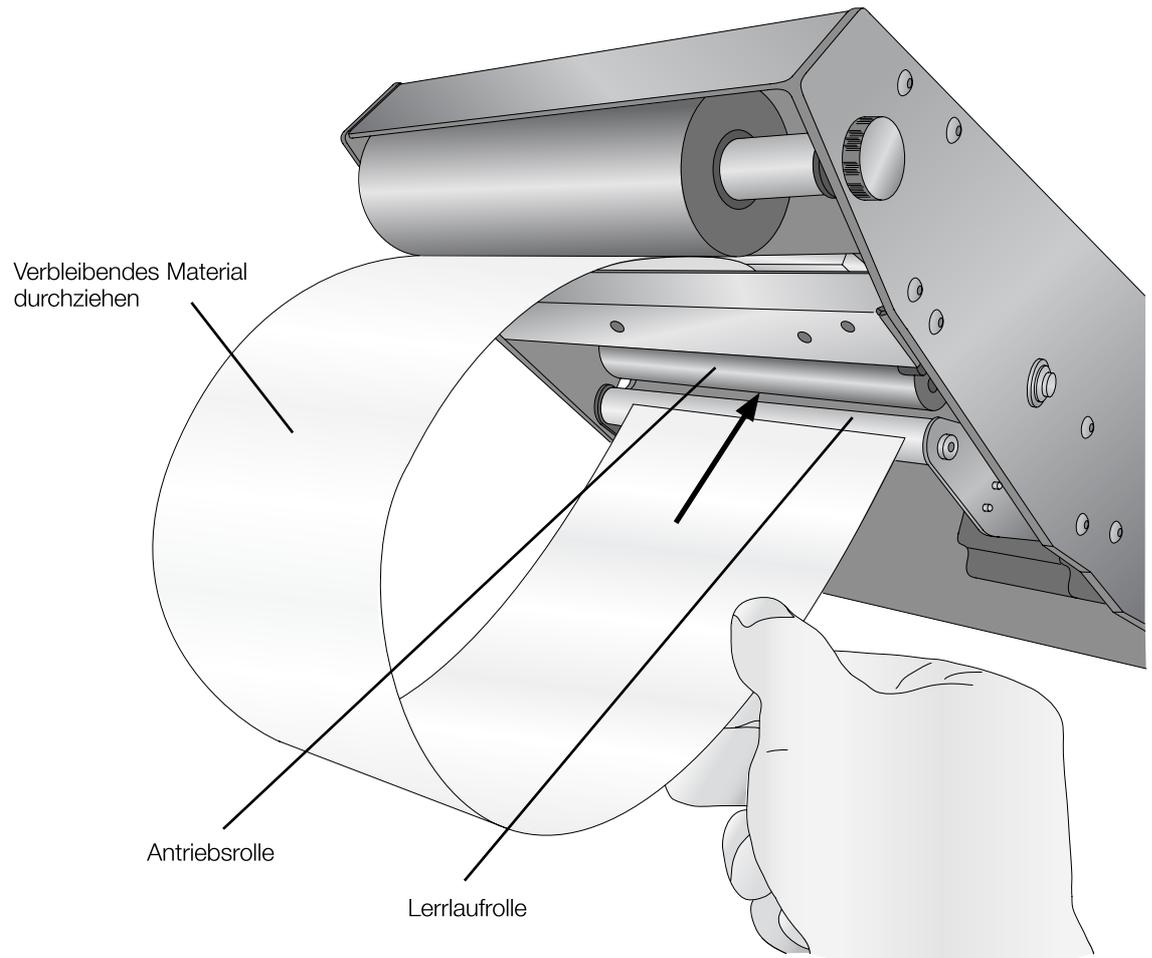


Etikettenführungsrolle

NICHT hier einführen!



10. Führen Sie das Material auf die gleiche Weise weiter, bis es aus der Vorderseite des Etikettierers herausragt.  
Ziehen Sie nun das verbleibende Material durch den Etikettierer
11. 11. Führen Sie die Vorderkante des Etikettenmaterials zwischen die Leerlauf –und Antriebsrolle.



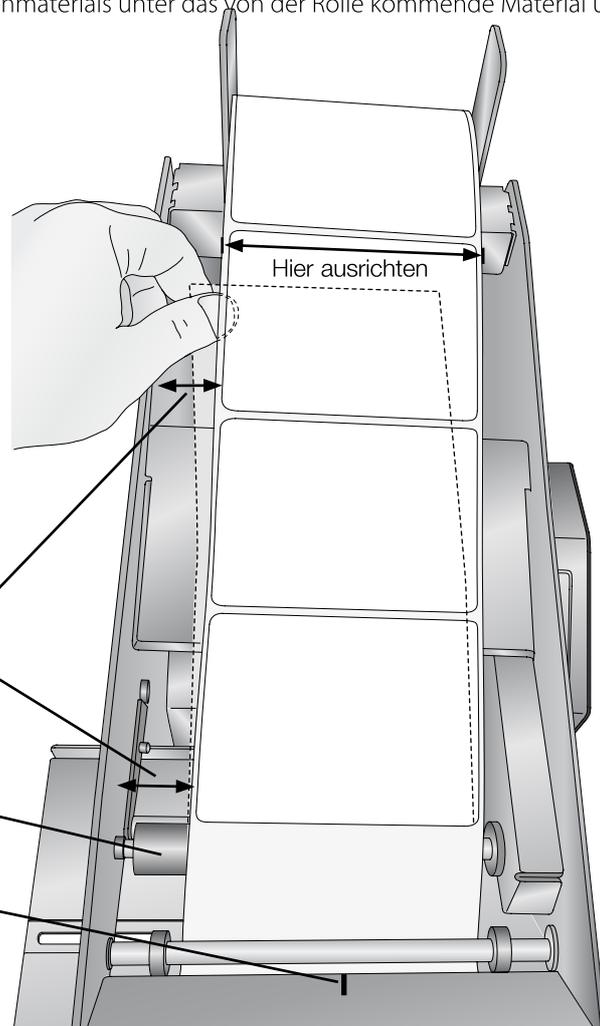
12. Führen Sie die Vorderkante des Etikettenmaterials unter das von der Rolle kommende Material und richten Sie diese so aus, dass sie direkt unter dem fortlaufenden Rollenmaterial liegt. Ziehen Sie nun das Material fest.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass der Papierbestand so ausgerichtet ist, dass die Etiketten unter der auf der Schubstange markierten Linie verlaufen. Diese Linie stellt die Position des Etikettensensors dar. Auch wenn das Etikettenmaterial noch nicht vorher benutzt wurde, stellen Sie sicher, dass das erste Etikett nicht über die Antriebsrolle hinausragt

Der Abstand von Etikettenmaterial zu den Seitenplatten des Arms sollte an diesen Stellen gleich sein.

Antriebsrolle

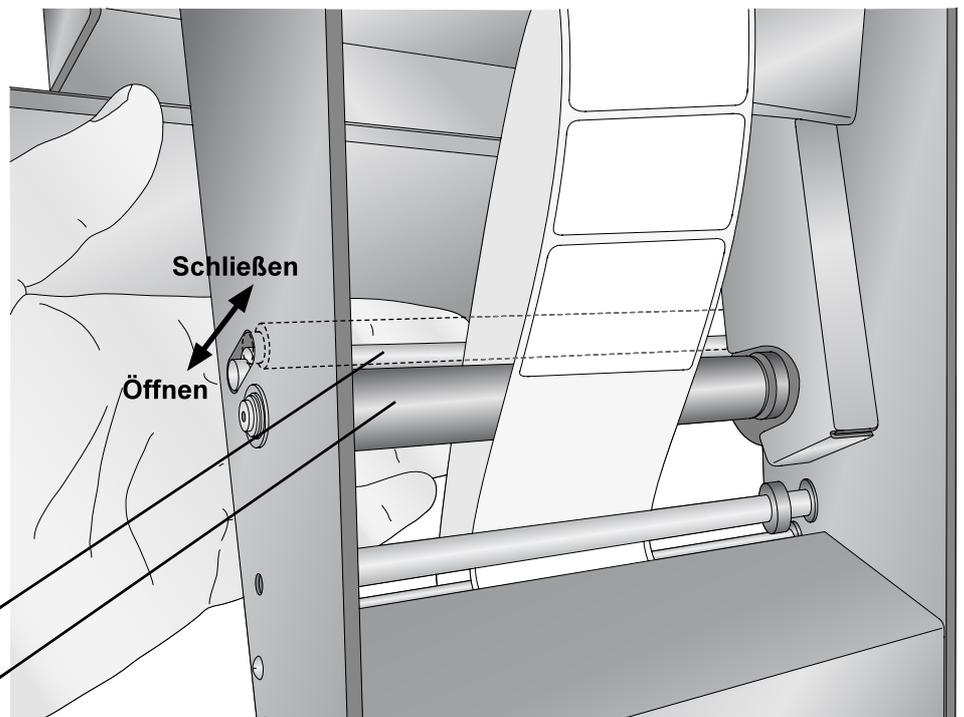
Sensorpositionslinie



13. 13. Nachdem der obere und untere Etikettenweg ausgerichtet wurde, drücken Sie die Antriebsrolle in der Mitte fest nach oben, um das Etikettenmaterial zu befestigen. Sie werden ein „klicken“ hören, wenn diese einrastet.

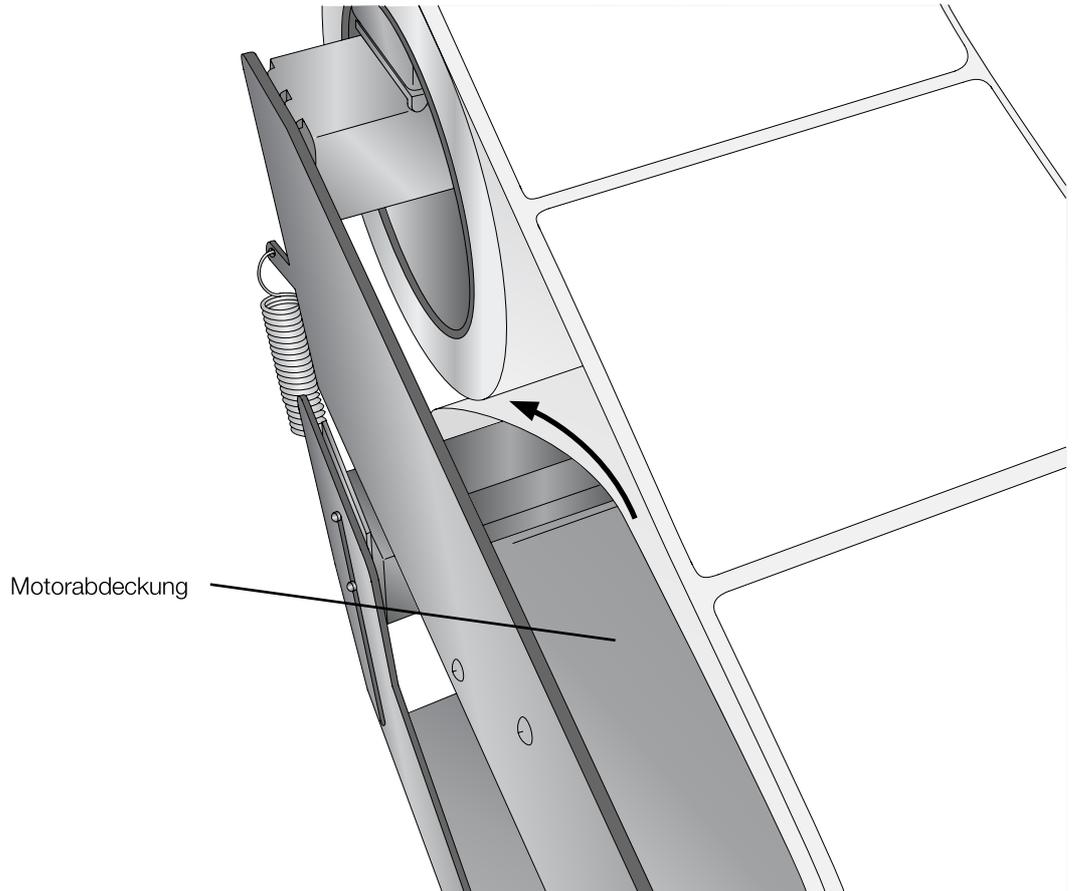
Leerlaufrolle

Antriebsrolle

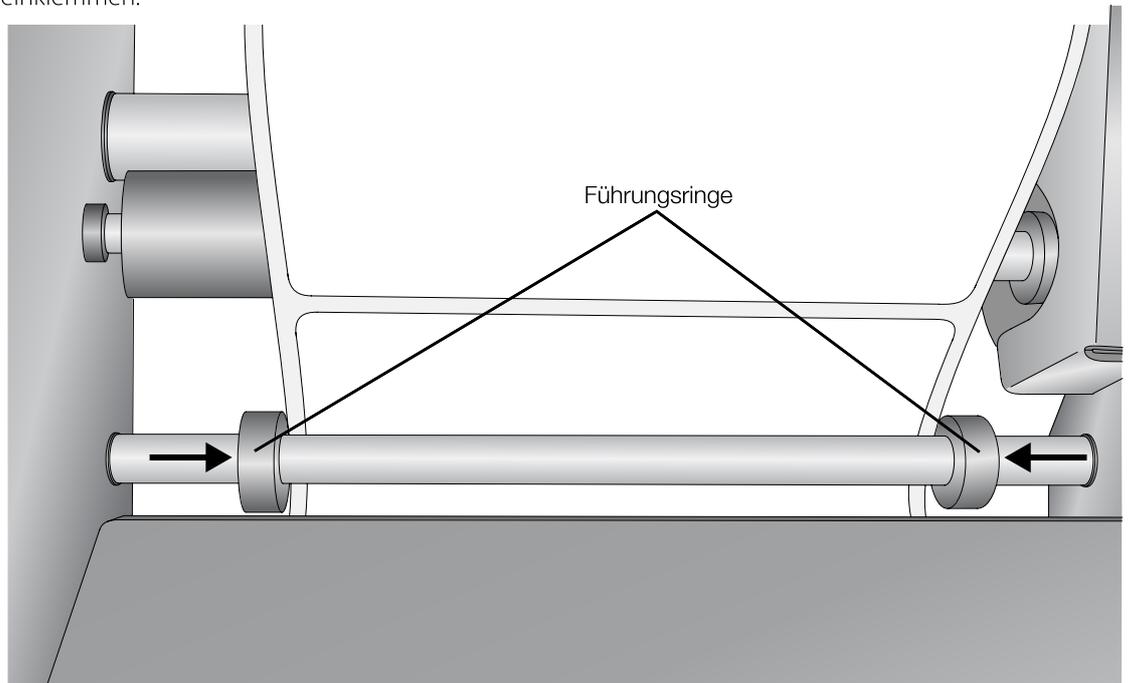


- Führen Sie das restliche Material über die Motorabdeckung, unter das fortlaufende Etikettenmaterial und aus der Rückseite des Etikettierers heraus.

**Wichtig!** Wenn Sie die ersten Etiketten etikettieren und mehr Trägermaterial verfügbar ist, sollten Sie überschüssiges Trägermaterial vom Tisch auf den Boden richten. Das Gewicht des zum Boden hängenden Trägermaterials verhindert, dass sich dieses zusammenballt und evtl. Probleme verursacht.



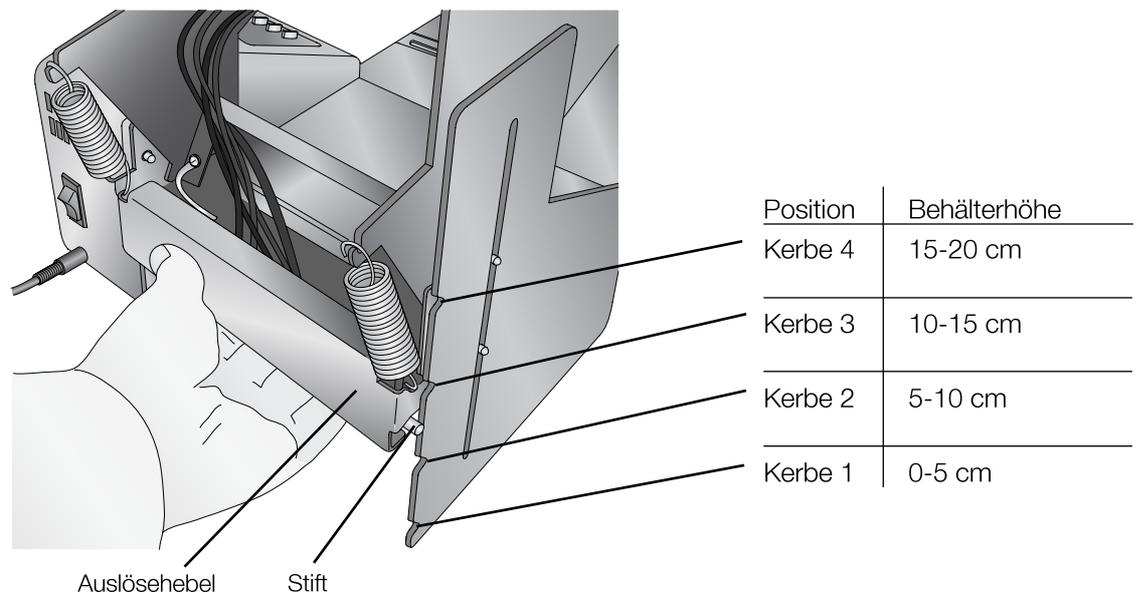
- Schieben Sie die Führungsringe nah zueinander, aber so, dass diese nicht das Etikettenmaterial einklemmen.



## 2.2 Höhenverstellung des Etikettierarms

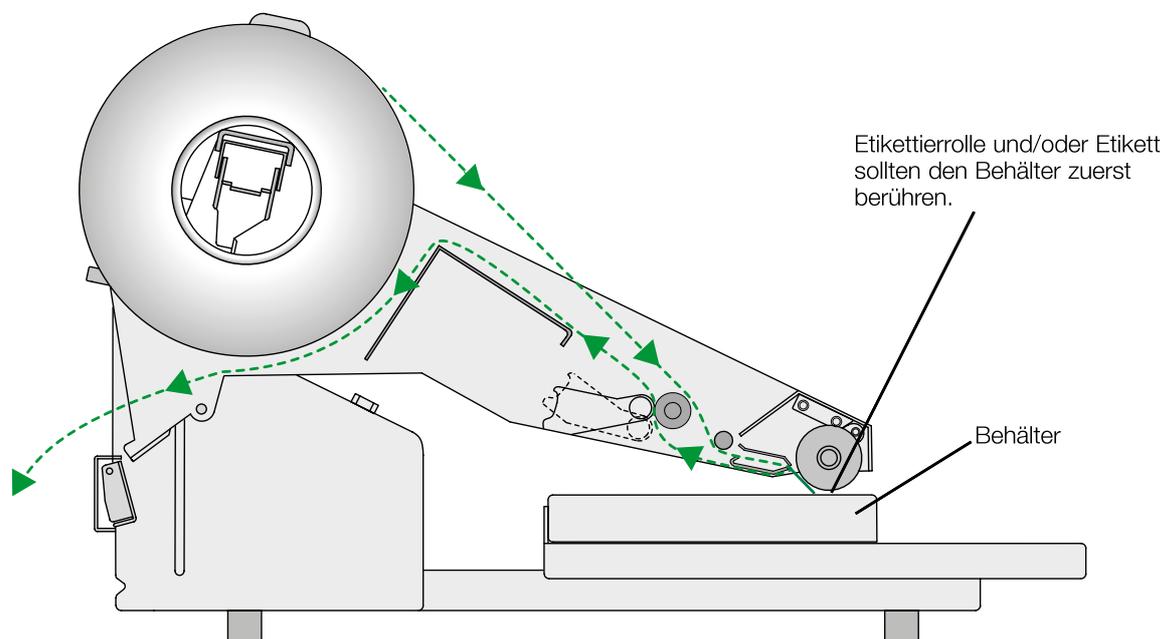
Der Etikettierarm besteht im Wesentlichen aus der oberen Hälfte des Etikettierers. Die gesamte Konstruktion kann von Hand aus in 4 verschiedene Positionen bewegt werden, um verschiedene Behälterhöhen nutzen zu können. Die maximale Behälterhöhe beträgt 20cm. Es gibt keine Mindesthöhe bis auf die erforderliche Höhe, um den Behälter steif genug für die Etikettierung zu lassen.\* Um von einer Position zur anderen zu gelangen, drücken Sie auf den Auslösehebel, um den Stift aus der Einkerbung bewegen zu können. Bewegen Sie den Etikettierarm hoch oder runter, bis der Stift in die gewünschte Einkerbung rastet.

**Hinweis:** Wenn Sie den Etikettierarm von einer Position zur anderen bewegen, achten Sie darauf die Kraft vorne und hinten am Arm aufrecht zu erhalten. Dadurch lässt sich der Arm einfacher bewegen und es wird verhindert, dass der Arm herunterfällt, wenn der Auslösehebel gedrückt wird.



\* Für Behälter mit einer Höhe von weniger als 2cm kann eine zusätzliche Basis erforderlich sein, um diesen über die hintere Kante der Plattform zu heben. Dadurch wird verhindert, dass die sich nach vorne bewegende Plattform gegen den Etikettierarm fährt.

**Wichtig!** Stellen Sie die Höhe des Etikettierarms so niedrig wie möglich ein, ohne dass irgendein Teil des Arms, mit Ausnahme der Etikettierrolle, den Behälter oder die Plattform während des Etikettiervorgangs berührt. Beachten Sie, dass der Etikettierarm biegsam ist und sich während der Etikettierung biegt.



## Abschnitt 3: Etiketten -/ Etikettierereinstellungen

---

### 3.1 Betriebsgrundlagen

Der AP550e verfügt über zwei allgemeine Modi: Etikettenanwendungs-Modus und Konfigurations-Modus. Im Etikettenanwendungs-Modus wird entweder die aktuelle Etikettenanzahl (standardmäßig) oder der aktuelle Speicherplatz angezeigt. Dadurch ergibt sich Ihnen die Möglichkeit die Anzahl der etikettierten Etiketten nachzuverfolgen. Halten Sie die „Recall/Reset“ Taste für ca. 2 Sekunden gedrückt, um die Etikettenanzahl auf 0 zurückzusetzen. Ähnliches gilt um die Etikettenanzahl zu erhöhen oder zu verringern, hierzu müssen Sie die „+“ oder „-“ Taste für ca. 2 Sekunden gedrückt halten.

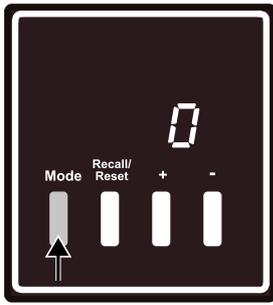
Mit dem AP550e haben Sie bis zu 10 verschiedene Speicherplätze, um verschiedene Etiketten/-Behälterereinstellungen sichern zu können. Während der Benutzung muss das System in einem der 10 Speicherplätze (0-9) betrieben werden. Der Standardspeicherplatz ist „0“, allerdings können verschiedene Speicherplätze genutzt werden, um verschiedenste Einstellungen für mehrere Etiketten/-Behälterkombinationen zu sichern. Auf diese Weise können Sie schnell zwischen den üblichen Jobs wechseln.

Drücken Sie die Mode-Taste um den aktuellen Speicherplatz anzuzeigen. „F #“ wird nun angezeigt, wobei „#“ die Speichernummer ist. Wenn der aktuelle Speicherplatz angezeigt wird, können Sie die Recall/Reset-Taste drücken, um zu einem der anderen neun Speicherplätze zu wechseln. Den angezeigten Speicherplatz können Sie löschen, indem Sie für 2 Sekunden die Recall/Reset-Taste gedrückt halten. Um wieder in den Etikettenanwendungs-Modus zurückzukehren drücken Sie die Mode-Taste, andernfalls kehrt die Anzeige nach 4 Sekunden Inaktivität automatisch in diesen zurück.

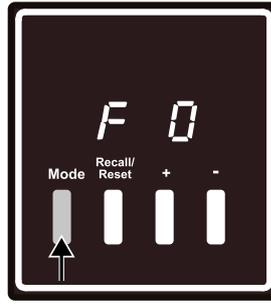
Um auf den Konfigurations-Modus zuzugreifen, wechseln Sie im ersten Schritt zu dem ausgewählten Speicherplatz wie oben beschrieben. Drücken und halten Sie die Mode-Taste für 2 Sekunden während der Speicherplatz angezeigt wird, um Zugriff auf die verschiedenen Einstellungen zu erhalten. Diese werden nun in gleicher Reihenfolge, wie in folgender Tabelle aufgeführt, angezeigt. Drücken Sie die Recall/Reset-Taste, um durch die Einstellungen zu wechseln. Bei einigen Einstellungen werden die +/- Tasten die Werte ändern. Das Drücken der Mode-Taste führt zu jeder Zeit dazu, dass die eingestellten Werte gespeichert werden und das System in den Etikettenanwendungs-Modus zurückkehrt. Weitere Informationen zu den einzelnen Einstellungen finden Sie auf den folgenden Seiten.

**Hinweis 1:** Jegliche im Konfigurations-Modus vorgenommenen Veränderungen gelten nur für den aktuell verwendeten Speicherplatz. Die Einstellungen in allen weiteren Speicherplätzen bleiben unverändert.

**Hinweis 2:** Ein Flussdiagramm des Bedienfelds finden Sie in Anhang B.



Drücken Sie "Mode", wenn die Etikettenanzahl angezeigt ist



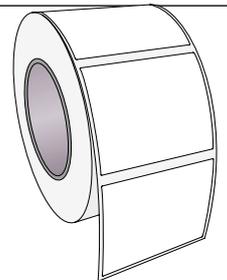
Halten Sie "Mode" 2 Sek. gedrückt

**So greifen Sie auf den Konfigurations-Modus zu:**

In folgendem Diagramm finden Sie eine Beschreibung der Etiketten-/Behälter Einstellungen.

Angezeigter Text	Einstellungen	Beschreibung
dIE/rEF	Die Cut / Reflective	Stellt den Etikettensensor für die Erkennung von Abständen und Markierungstreifen ein.
r-1/r-2	Etikettierrolle-Position	Stellen Sie für längere Etiketten "r-1" und für kürzere Etiketten "r-2" ein.
SC-	Sensorkalibrierung	Kalibriert den Etikettensensor anhand des Trägermaterials.
LPo	Etikettenposition	Legt fest, wie weit das Etikett von der Abziehkante vorsteht.
PPo	Plattformposition	Passt den Startpunkt der Behälterplattform an.
gPo	Führungsposition	Verschiebt die Plattform, um die Behälterführungen anpassen zu können.
S-1 to S-8	Plattform Geschwindigkeit	Legt die Rückfahrgeschwindigkeit der Behälterplattform zwischen S1 (am langsamsten) und S8 (am schnellsten) fest.

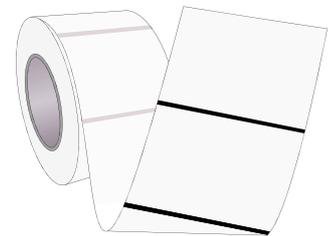
Vorgestanztes Etikettenmaterial



**3.2 Die Cut / Reflective**

**Die Cut (Standard):** Wenn Sie vorgestanzte Etiketten nutzen, die den rechts abgebildeten Etiketten ähneln, verwenden Sie diese Einstellungen, unabhängig der Etikettengröße. Verwenden Sie diese Einstellung auch für Etikettenmaterial mit vorgestanzten Löchern oder seitlich eingeschnittener Kerben zwischen den einzelnen Etiketten (nicht üblich).

**Reflective:** Verwenden Sie "Reflective" für Etikettenmaterial mit vorgedruckter Blackmark auf der Rückseite des Materials. Blackmarks werden bei transparenten Etikettenmaterialien oder Materialien mit verbleibender Etikettenmatrix auf dem Träger benötigt, können allerdings auch für unregelmäßig geformte Etiketten und Materialien, bei denen die Druckstartposition nicht unter Verwendung des Etiketts selbst wahrgenommen werden kann, genutzt werden.



Etikettenmaterial mit Blackmark

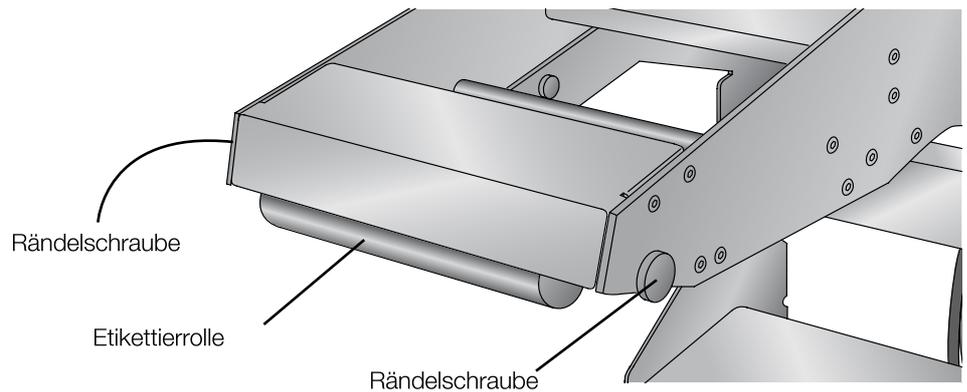
### 3.3 Positionierung der Etikettierrolle

**r-1:** Die Standardposition der Etikettierrolle und auch gleichzeitig am weitesten entfernte Position von der Abziehkante ist „r-1“. Am meisten verwendet wird „r-1“ bei nicht vollständig flachen Behälteroberflächen, allerdings funktioniert diese Position auch mit den unterschiedlichsten Behälterhöhen.

**r-2:** Für kürzere Etiketten, die die Etikettierrolle nicht erreichen bevor sie vom Träger gezogen sind, nutzen Sie die Position „r-2“. Das Etikett sollte immer unterhalb der Etikettierrolle liegen, sodass die Rolle die Vorderkante des Etiketts auf den Behälter drückt, wenn der Arm gesenkt wird.

Entfernen Sie die Rändelschrauben an beiden Seiten des Etikettierarms, um dessen physikalische Position anzupassen. Durch Drücken oder Ziehen der Rolle können Sie die Schraubenlöcher mit den gewünschten Löchern der Seitenplatten ausrichten. (Die Löcher für „r-1“ sind näher an der Vorderseite des Arms als die Löcher für „r-2“). Schrauben Sie die Rändelschrauben nun wieder in die entsprechenden Löcher.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass die physikalische Position der Etikettierrolle immer mit den ausgewählten Einstellungen übereinstimmt



### 3.4 Sensorkalibrierung

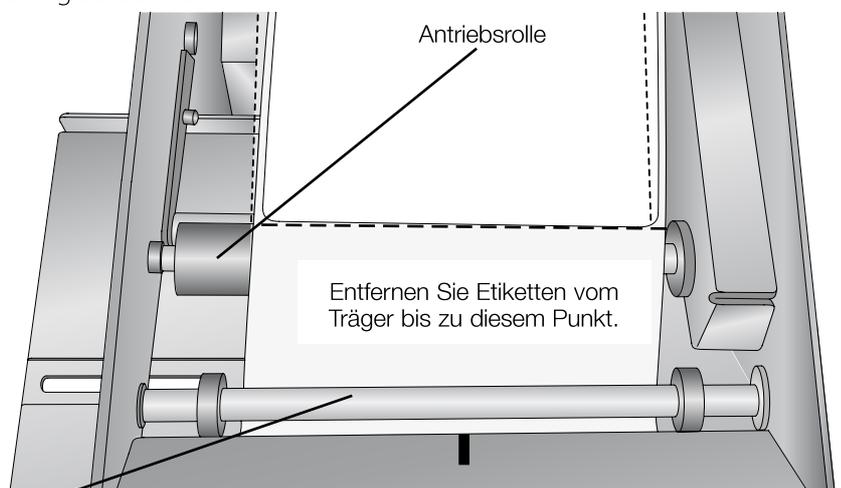
Der Etikettensensor muss für jeden Speicherplatz und den dort genutzten Etikettenmaterialien kalibriert werden. Gehen Sie wie folgt vor, um den Etikettierer für die spezifischen Etiketten- und Trägermaterialien zu kalibrieren:

1. Legen Sie das Etikettenmaterial wie in Abschnitt 2 beschrieben ein. Achten Sie darauf die Etiketten bis zur Antriebsrolle zurück vom Träger zu entfernen. Bei transparenten Materialien sollte die Blackmark direkt unter der Etikettenführungsrolle positioniert werden. Ziel ist es, leeren Träger durch den Sensorbereich zu führen, um dem Sensor eine gute Ablesung des Trägermaterials zu gewährleisten.
2. Sobald der Träger eingeführt ist, folgen Sie den obigen Schritten, um im Konfigurationsmodus zu den SC-Einstellungen zu navigieren.
3. Senken Sie den Arm, um die Kalibrierung auszulösen.

4. Das Etikettenmaterial rückt soweit vor, bis das erste Etikett für die Etikettierung zu sehen ist.

5. Die Kalibrierung für diesen Träger ist nun abgeschlossen und die Werte sind im ausgewählten Speicherplatz gespeichert.

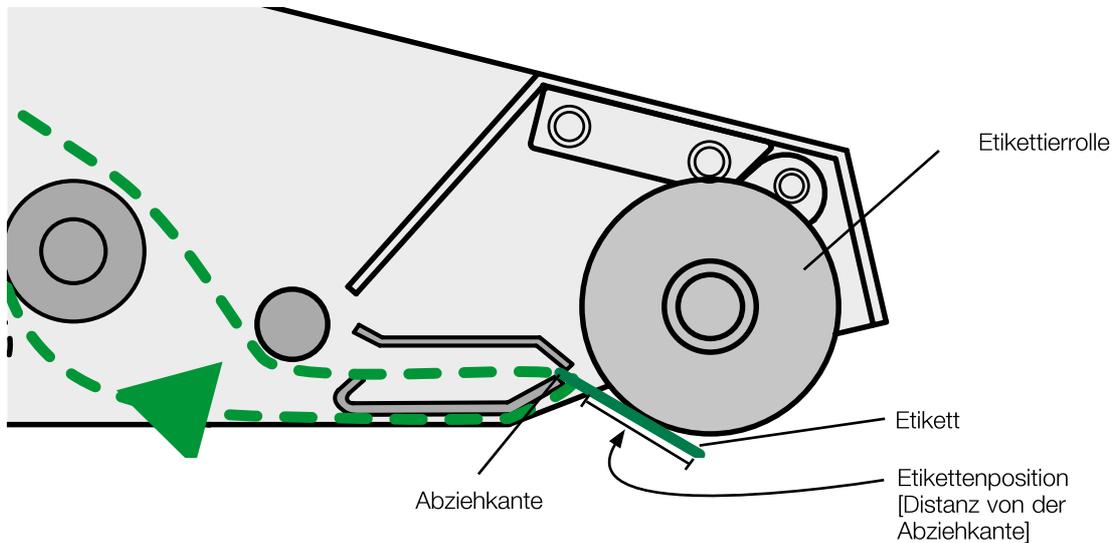
**Hinweis:** Es ist nicht notwendig den Etikettensensor bei Rollen des gleichen Materials neu zu kalibrieren.



Die Blackmark sollte bei "reflective" Materialien direkt unter dieser Führungsrolle positioniert werden.

### 3.5 Positionierung der Etiketten

Mit dieser Einstellung wird der Abstand eingestellt, um den sich das Etikettenmaterial über die Abziehkante hinaus erstreckt. Sie können diese Einstellung auf +/- 8.1 mm einstellen. Verwenden Sie die +/- Tasten um die Position anzupassen und drücken Sie „Recall/Reset“, um diese im aktuellen Speicherplatz zu speichern. Abhängig von Ihrem Behälter und dem Winkel des Etikettierarms können Sie diese Einstellung ändern, um eine bessere Etikettenposition auf dem Behälter zu erreichen.

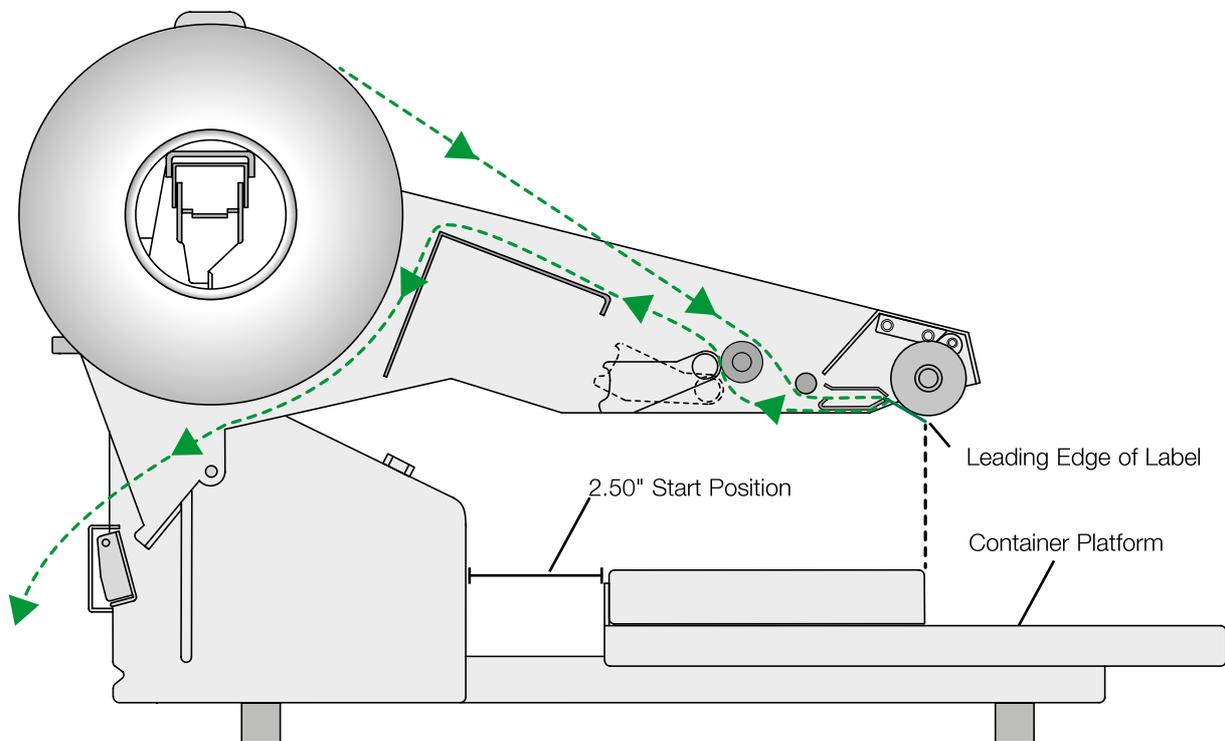


**Hinweis:** Wenn die Etikettenposition zu weit herausragt kann das Etikett bei etwas dünnerem Material an der Vorderkante verknittern oder falten bilden.

### 3.6 Positionierung der Plattform

Die Position des Etiketts, das in Bewegungsrichtung der Behälterplattform etikettiert wird, kann durch Änderung der Startposition der Plattform eingestellt werden. Die Startposition kann wie folgt ermittelt werden:

1. Platzieren Sie Ihren Behälter auf die Plattform und drücken diesen bis zur Hinterkante der Plattform.
2. Drücken Sie in der Konfigurationsoption „Plattformposition“ [PPo] die Tasten +/-, um die Startposition der Behälterplattform in Schritten von 0.01“ [0.25 mm] einzustellen und die Plattform zu bewegen. Halten Sie die +/- Tasten gedrückt um die Positionierung zu beschleunigen. Sobald sich der Behälter in der Nähe der Etikettenvorderkante befindet, drücken Sie auf den Etikettierarm um die korrekte Position visuell zu überprüfen. Das Etikett wird in diesem Modus nicht etikettiert. Nachjustierungen können bei Bedarf durchgeführt werden. Die Standardposition der Plattform ist 0.0“ und platziert die Vorderkante des Etiketts ca. 8.0 bis 9.0“ [20 bis 23 cm] entfernt von der Rückseite des Behälters. Wenn Sie beispielsweise ein Etikett an der Vorderkante eines 6“-Behälters anbringen, sollte die Standardposition der Plattform ca. 2.5“ (8.5“ minus Behälterlänge = PPO-Einstellung) betragen. Drücken Sie auf „Mode“ oder „Recall/Reset“, um den Wert im aktuellen Speicherplatz zu speichern



### 3.3 Justierung der Behälterführung

Die Behälterführung kann verwendet werden, um den Behälter schnell und gleichmäßig auf der Plattform zu positionieren. Die horizontale [Seite-an-Seite] Position eines etikettierten Etiketts auf einem Behälter wird durch die horizontale Position des Etikettenmaterials im Etikettierarm und die Position der Behälterführung bestimmt. In der Einstellung "Führungsposition" [gPo] wird die Plattform vollständig ausgefahren, so dass Sie auf die Unterseite der Plattform zugreifen können. Lösen Sie die Rändelschraube und verschieben die Führung in die entsprechende Position, so dass der Behälter in Position ist, um das Etikett an der gewünschten Stelle aufzunehmen. Ziehen Sie die Rändelschraube wieder fest

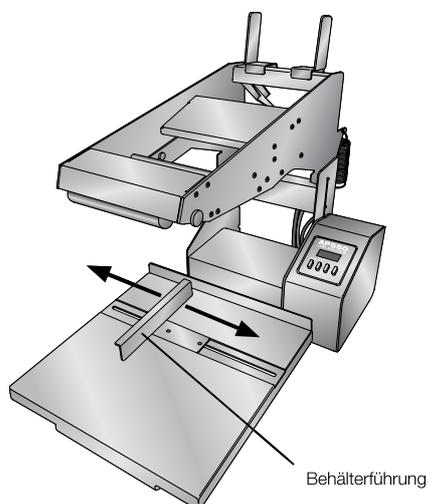
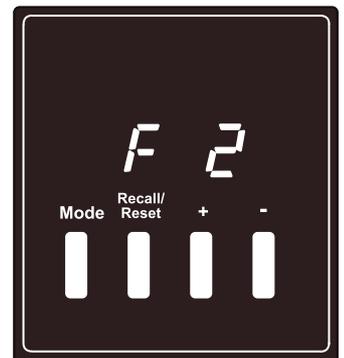
**Achtung:** Stellen Sie sich fern von der Plattform, um zu vermeiden, dass Sie von dieser getroffen werden.

**Hinweis 1:** Die Plattform kann auch außerhalb des Konfigurationsmodus durch gleichzeitiges Drücken von „Recall/Reset“ und „-“ bewegt werden. Drücken Sie die Mode-Taste um die Plattform zurückzusetzen

**Hinweis 2:** Sie können die Behälterführung auch entfernen, sollte der Behälter breiter als die Plattform sein.

**Hinweis 3:** Sie können ebenfalls eine zusätzliche Behälterführung installieren, um den Behälter besser zu festigen..

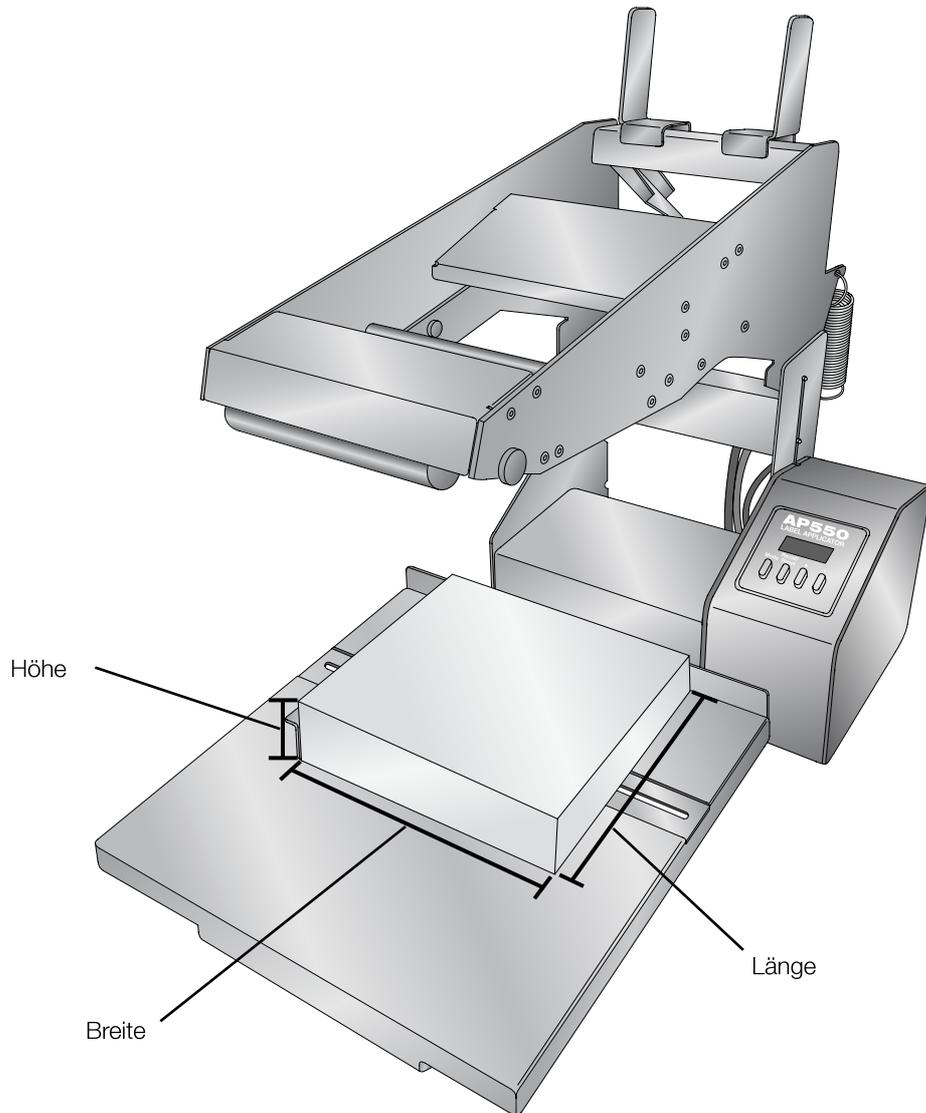
**Hinweis 4:** Zusätzlich können Sie Behälterhalte-Kits verwenden, um ungerade geformte oder kleinere Behälter an der richtigen Stelle zu halten.



### 3.4 Plattformgeschwindigkeit

Die Einstellung "Plattformgeschwindigkeit" steuert die Geschwindigkeit der Plattform, wenn sie in die Startposition zurückkehrt. S-1 ist die langsamste Geschwindigkeit, S-8 die schnellste. Drücken Sie "+/-", um die gewünschte Geschwindigkeit auszuwählen und speichern Sie diese in den aktuellen Speicherplatz, indem Sie „Recall/Reset“ drücken. Durch höhere Geschwindigkeiten kann die Plattform schneller für den nächsten Behälter positioniert werden, jedoch kann dies dazu führen, dass die Plattform mit schwereren Behältern zum Stillstand kommt.

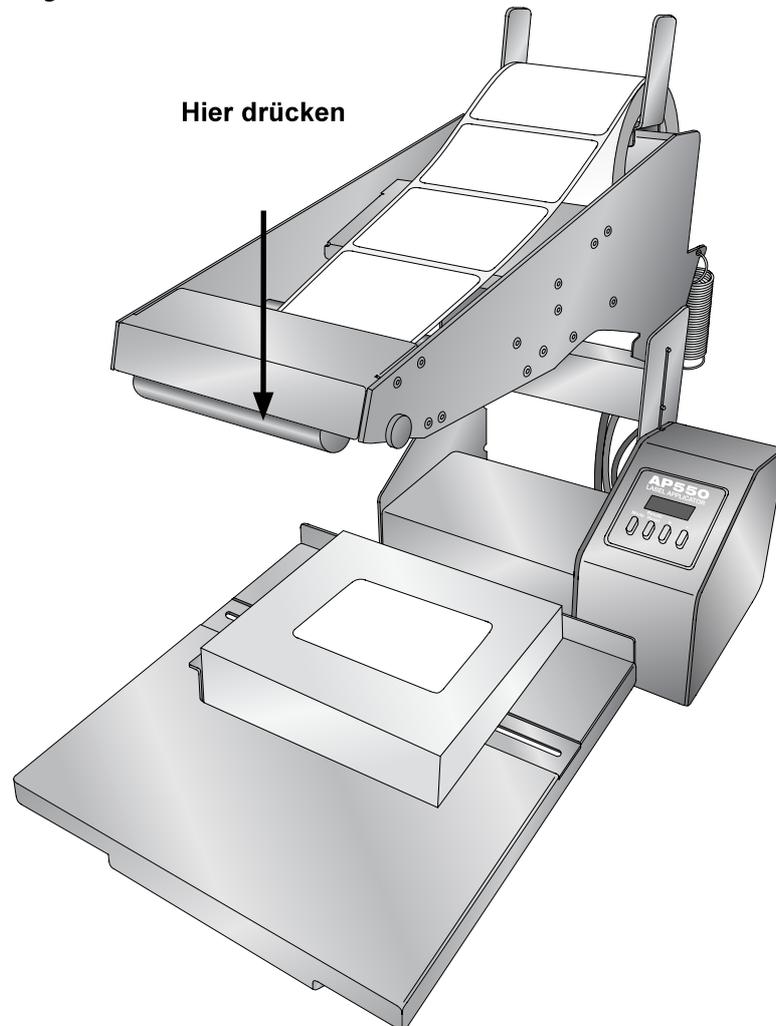
Nachdem Sie die Konfigurations-Einstellungen abgeschlossen haben, können Sie mit dem Etikettieren Ihrer Behälter beginnen. Eine Vielzahl von flachen oder konischen Behältern wird vom Etikettierer akzeptiert. Die vollständigen Behälterspezifikationen können Sie Abschnitt 5 entnehmen.



## Section 4: Etiketten etikettieren

---

1. Drücken Sie die Mode-Taste, um den aktuellen Speicherplatz anzuzeigen.
2. Drücken Sie bei Bedarf die Recall/Reset-Taste, um auf den gewünschten Speicherplatz zu wechseln.
3. Wenn das gewünschte Etikettenmaterial eingelegt ist, stellen Sie einen Behälter auf die Plattform. Halten Sie den Behälter gegen die hintere Kante der Plattform und Behälterführung gedrückt, bis die Etikettierung beginnt.
4. Senken Sie den Etikettierarm schnell ab, bis er den Behälter berührt. Plattform sowie Behälter bewegen sich zu Ihnen hin, wenn das Etikett an der Abziehkante vom Träger abgezogen wird. Diese Bewegung wird das Etikett etikettieren. **Behalten Sie die nach unten gerichtete Kraft bei, bis das Etikett vollständig etikettiert ist.**



**Hinweis:** Wenn Sie, während Sie den Arm zum Behälter führen, anhalten oder verzögern, könnte das Etikett ausgeworfen werden bevor der Arm den Behälter erreicht. Übermäßige Kraft kann zum Stillstand der Plattform führen.

6. Heben Sie den Etikettierarm an, um die Plattform in ihre Ausgangsposition zurückzubringen.
7. Entfernen Sie den Behälter und wiederholen den Vorgang.

Das Display zeigt automatisch die Anzahl der etikettierten Etiketten an. Drücken und halten Sie die Recall/Reset-Taste für zwei Sekunden, um den Zähler zurückzusetzen..

## Section 5: Behälter -und Etikettenspezifikationen

Diese Spezifikationen werden nur für vorläufige Kompatibilitätszwecke bereitgestellt! Alle fraglichen Behälter-/Etikettenkombinationen sollten immer von Primera's technischem Support getestet werden!

### Behälterspezifikationen:

Länge	19 mm – 310 mm (auf der Plattform) 310 mm – 457 mm (überstehend auf der Plattform) 457 mm oder größer mit externer Unterstützung der Hand oder eines anderen Mechanismus, der es der Plattform ermöglicht, sich zu bewegen
Breite	19 mm – 305 mm (auf der Plattform) 305 mm – 457 mm (überstehend auf der Plattform) 457 mm oder größer mit externer Unterstützung der Hand oder eines anderen Mechanismus, der es der Plattform ermöglicht, sich zu bewegen
Höhe	20 mm – 203 mm **
Gewicht	9.1 kg ***
Form	Flach, eben von vorne nach hinten, flache Vorderseite mit abgerundeten Kanten, Würfel, Quader, zylinderförmig am Ende, prismaförmig am Ende
Typ	Ebene Flaschen, Boxen, Pakete, Taschen, Beutel, Deckel (Einmachglasdeckel, Geleedeckel, jeder flache Deckel), Dosen, Verpackungen und vieles mehr.

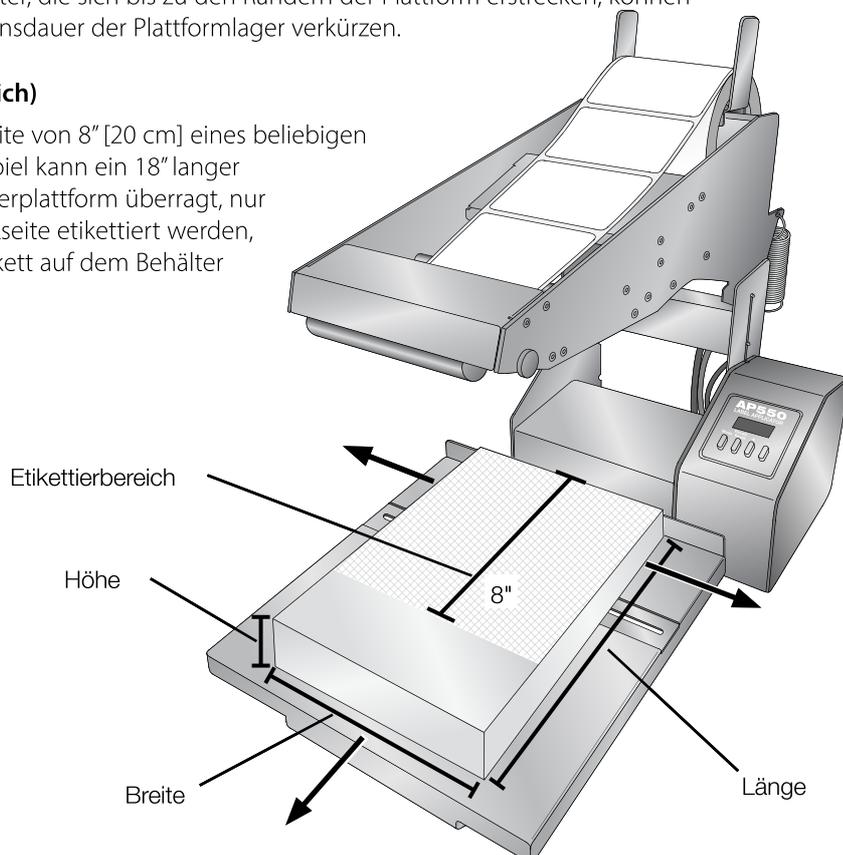
\*Der Behälter kann sich über beide Seiten der Plattform erstrecken, wenn die Behälterführung entfernt wird.

\*\*Flache Behälter/Beutel können etikettiert werden, wenn ein 2-cm-Steigrohr verwendet wird, um die Ebene des Behälters anzuheben, so dass der Etikettierarm die feste Metallführung auf der Rückseite der Plattform nicht behindert. Das Steigrohr kann aus Holz oder einem anderen festen Material bestehen und falls gewünscht an der Plattform befestigt werden.

\*\*\*Dies ist ein empfohlenes Maximum basierend auf einem 9.1 kg Behälter, der auf der Plattform zentriert ist. Schwerere Behälter und/oder Behälter, die sich bis zu den Rändern der Plattform erstrecken, können funktionieren, können jedoch die Lebensdauer der Plattformlager verkürzen.

### Etikettenplatzierung (Etikettierbereich)

Etiketten können innerhalb der Rückseite von 8" [20 cm] eines beliebigen Behälters etikettiert werden. Zum Beispiel kann ein 18" langer Behälter, der die Vorderseite der Behälterplattform überragt, nur mit einem Etikett innerhalb der 8" Rückseite etikettiert werden, was wiederum dazu führt, dass das Etikett auf dem Behälter nicht zentriert ist



## Etiketten –und Rollenspezifikationen

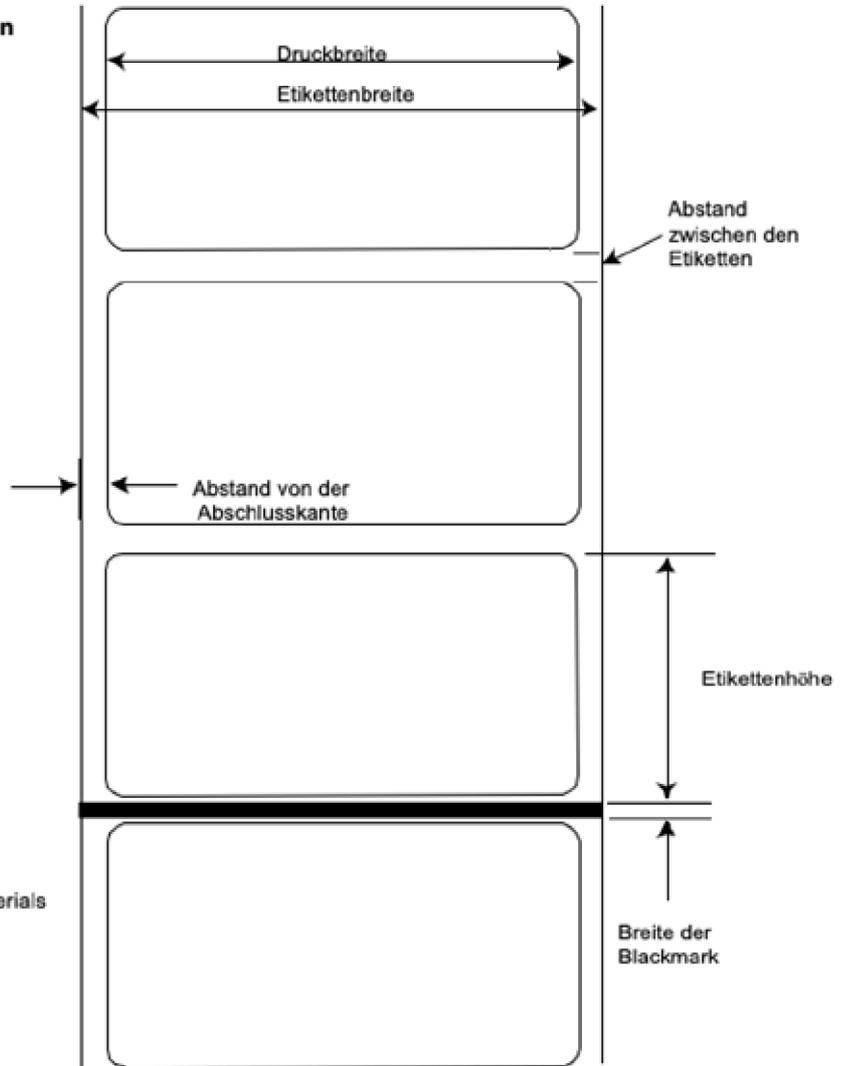
ADer Etikettierer kann mit einer großen Auswahl an Etikettenmaterialien verwendet werden. Beachten Sie die folgenden Spezifikationen und Einstellungen, bevor Sie kundenspezifische Etikettenrollen von Primera oder einem anderen Unternehmen bestellen.

**Wichtig!** Testen Sie alle speziell angefertigten Etikettenrollen mit dem gewünschten Etikettierer, bevor Sie große Mengen bestellen!

### Etiketten- Erkennungsmethoden

#### Methode 1: Etikettenabstands- erkennung

#### Methode 2: Blackmarkerkenung (Blackmark muss auf der Rückseite des Etikettenmaterials gedruckt sein)



**Hinweis:** Folgende Tabelle enthält die Maximal -und Mindestwerte in Zoll und Millimetern.

	Max	Min
Druckbreite	101.6 mm	19 mm
Etikettenbreite	104.8 mm	22.2 mm
Etikettenhöhe/-länge	152.4 mm	19 mm
Abstand zwischen den Etiketten	253 mm	2.5 mm
Breite der Blackmark*	N/A	2.5 mm
Maximaler Außendurchmesser der Rolle (OD))	203.2 mm	N/A
Kern-Innendurchmesser (ID	76.2 mm***	50.8 mm
Materialdicke (Trägermaterial + Etikett)**	10 mil	N/A

\* Die Blackmark sollte für Infrarotlicht undurchsichtig und zwischen den Etiketten sein. Das Ende der Markierung sollte mit dem Anfang des Etiketts übereinstimmen.

\*\* Dies ist das empfohlene Maximum. Es gibt zwei Faktoren, die bestimmen, ob der Etikettierer eine bestimmte Materialdicke akzeptiert:

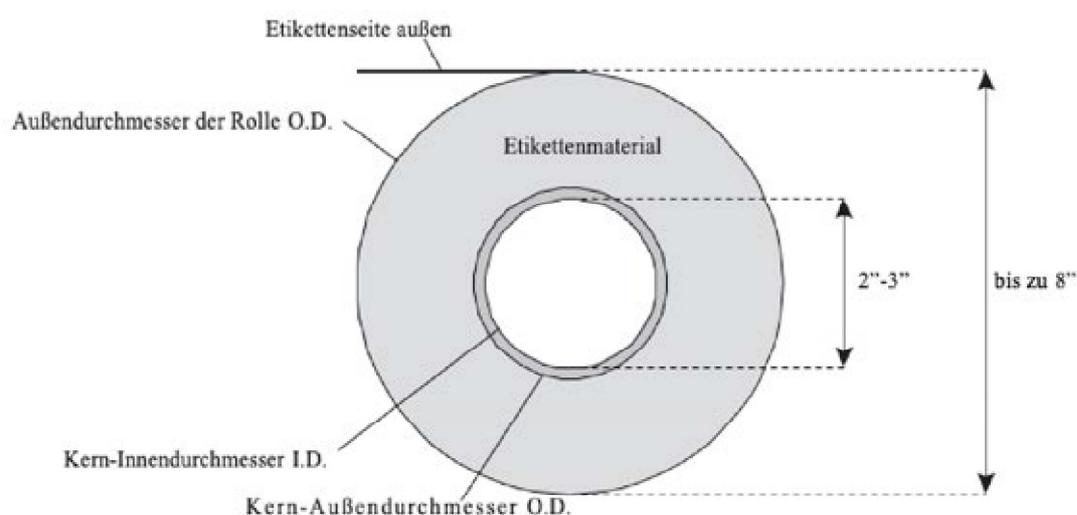
1. Die Fähigkeit des Etikettierers, das Papier durch die Antriebsrollen zu ziehen.
2. Die Fähigkeit des Sensors, den Träger zu erkennen, wenn der Sensor auf "Die-Cut" eingestellt ist.

Wenn Sie Etikettenerkennungsmethode 2 verwenden, gilt Punkt 2 nicht. Die Tatsache, dass der Sensor den Träger im Stanzmodus erkennen muss, begrenzt die Dicke viel stärker als die Fähigkeit des Etikettierers, das Material durch die Antriebsrollen zu ziehen. Wenn das Trägermaterial allerdings lichtdurchlässig genug ist, so dass der Sensor die Etiketten erkennen kann, wird der Drucker nur durch den ersten Faktor beschränkt, es durch die Antriebsrollen zu ziehen. Aus diesem Grund ist das Gewicht oder die Dicke des Trägers eine Variable, die nicht einfach definiert werden kann. Primera empfiehlt und verwendet 40# Träger mit allen Etiketten. **Es ist wichtig, alle Etiketten mit dem gewünschten Etikettierer zu testen, bevor Sie große Mengen bestellen!**

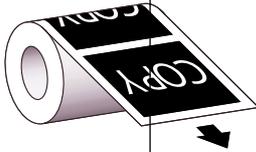
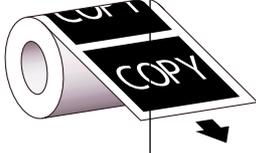
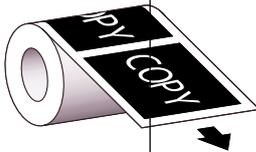
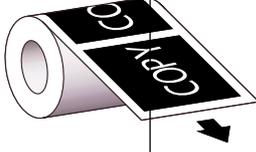
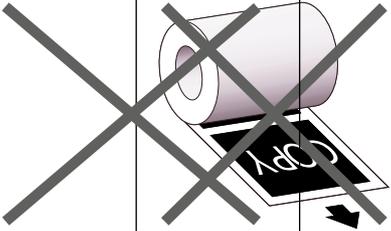
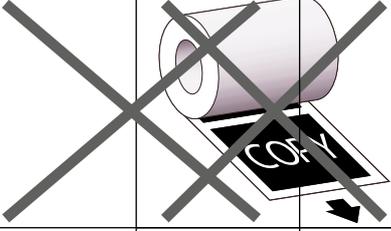
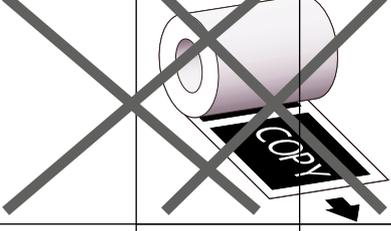
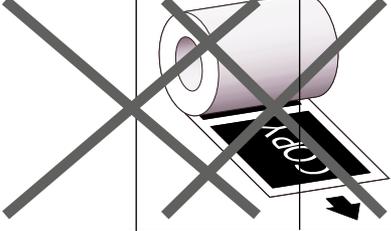
\*\*\* Der Kern-Innendurchmesser kann größer als 3.0" sein. Steigt dieser jedoch über 3.0" an, nimmt der zulässige Kern-Außendurchmesser ab. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an den technischen Support, um das Etikettenmaterial zu testen.

## Rollenspezifikationen

### Label Copy Position Chart



## 6.1 Fehlerbehebung

Positionierungen der Kopie 1-4 (Etiketten nach außen gewickelt) – kompatibel mit dem AP550e		
		1. Der obere Teil der Kopie wird zuerst ausgegeben.
		2. Der untere Teil der Kopie wird zuerst ausgegeben.
		3. Die rechte Seite der Kopie wird zuerst ausgegeben.
		4. Die linke Seite der Kopie wird zuerst ausgegeben.
Positionierungen der Kopie 5-8 (Etiketten nach innen gewickelt) – NICHT kompatibel mit dem AP550e		
		5. Der obere Teil der Kopie wird zuerst ausgegeben
		6. Der untere Teil der Kopie wird zuerst ausgegeben.
		7. Die rechte Seite der Kopie wird zuerst ausgegeben.
		8. Die linke Seite der Kopie wird zuerst ausgegeben.

## Abschnitt 6: Fehlerbehebung, Wartung und weitere Einstellungen

---

### **Mehrere Etiketten werden vom Etikettierarm mit oder ohne Plattformbewegung zugeführt.**

Kalibrieren Sie den Etikettensensor. (Siehe Abschnitt 3.4.)

### **Auf der LCD-Anzeige blinkt "SC-", wenn ich versuche ein Etikett zu etikettieren.**

Kalibrieren Sie den Etikettensensor. (Siehe Abschnitt 3.4.)

### **Etiketten werden schief auf den Behälter etikettiert.**

1. Überprüfen Sie die Behälterform. Einige Behälter können eine leicht konische Form aufweisen, die dazu führt, dass das Etikett schief etikettiert wird. Stellen Sie sicher, dass der Behälter so ausgerichtet ist, dass der Konus von vorne nach hinten oder von hinten nach vorne verläuft, NICHT von Seite zu Seite. Sie können auch einen Keil auf einer der Seiten installieren, um den Behälter von einer Seite zur anderen auszugleichen.
2. Die Rollenführungen sollten sehr nahe an der Rolle positioniert werden, diese allerdings nicht zusammendrücken (so dass die Rolle sehr wenig, aber zumindest etwas Spielraum zu beiden Seiten zwischen den Führungen hat). Stellen Sie bei größeren, schwereren Rollen sicher, dass die Rolle oberhalb der Rollenführungen positioniert ist und die magnetischen Teile nach innen zeigen. Dies minimiert die Wahrscheinlichkeit, dass die schwere Rolle die Führungen verschiebt.
3. Stellen Sie sicher, dass der Rollenabstandshalter in Position ist, wie in Abschnitt 2.1.4. beschrieben.
4. Stellen Sie sicher, dass das Etikettenmaterial parallel zum Etikettierarm verläuft. (Siehe Abschnitt 2.1.12.)

### **Die Etikettenposition auf dem Behälter variiert von Seite zu Seite und von Behälter zu Behälter..**

Stellen Sie sicher, dass das Etikettenmaterial parallel zum Etikettierarm verläuft (Siehe Abschnitt 2.1.12.) und dass die Rollenführungen und Führungsringe nahe am Etikettenmaterial liegen, es aber nicht einklemmen. Vergewissern Sie sich, dass die Rändelschraube, mit der die Behälterführung befestigt ist, festgezogen ist und stellen Sie sicher dass der Behälter fest an der Führung liegt, bis die Etikettierung beginnt.

### **Die Etikettenposition auf dem Behälter variiert von oben nach unten und von Behälter zu Behälter.**

Senken Sie die Höhe des Etikettierarms. (Siehe Abschnitt 2.2.) Ändern Sie die Position der Etikettierrolle und/oder den Etikettenabstand von der Abziehkante. (Siehe Abschnitt 3.3 & 3.5.) Die optimale Rollen-/Etikettenposition wird durch den Winkel des Arms während der Etikettierung und die verschiedenen Eigenschaften einer bestimmten Etiketten-/ Behälterkombination bestimmt

### **Die Vorderkante der Etiketten bildet Falten, wenn diese auf den Behälter etikettiert werden.**

Verringern Sie den Etikettenabstand zur Abziehkante. Einige dünne Etikettenmaterialien aus Polyester und Polypropylen haben nicht genug Steifheit und können von der Abziehkante herunterhängen, wenn die Etikettenposition zu hoch eingestellt ist. Dies kann zu Falten an der Vorderkante des Etiketts führen (Siehe Abschnitt 3.3 & 3.5.)

### **Das Etikett weist Blasen oder Falten auf.**

Falten und Blasen können auf dem etikettierten Etikett auftreten, wenn der Behälter nicht glatt ist oder Unebenheiten aufweist. Um dies zu minimieren, passen Sie die Position der Etikettierrolle und/oder die Etikettenposition an. (Siehe Abschnitt 3.5.)

### **Die Behälterplattform blockiert, kratzt oder quietscht.**

Ist die Position des Etikettierarms zu niedrig oder der Druck auf den Andruckbalken des Arms zu hoch, kann dies dazu führen, dass die Plattform blockiert. Rollenführungen und/oder Führungsringe, die das Etikettenmaterial einklemmen, können ebenfalls zu einer Blockade führen. Sollten die Probleme nach Überprüfung und Korrektur dieser Punkte nicht behoben sein, tauschen Sie die Lagerplatte der Plattform aus. (Siehe Abschnitt 6.2.)

## 6.2 Wartung

### Laufrollen

Lassen Sie die Leerlaufrolle bei Nichtnutzung des Systems in der ungeklemmten Position. Dadurch minimieren Sie die Möglichkeit, dass permanente Vertiefungen in der Antriebsrolle entstehen. Wenn es zu einem Etikettenstau kommt, entfernen Sie alle Etiketten und/oder Kleber von beiden Laufrollen.

### Lager ölen

Primera empfiehlt, die vier Lager der Antriebsrolle und Leerlaufrolle alle 50.000 etikettierten Behälter zu ölen. Da die Lager ab Werk mit einem Spezialfett geschmiert werden, sollten diese erst nach den ersten 50.000 Behältern geölt werden. Ein Tropfen Maschinenöl oder Motoröl für jedes Lager sollte ausreichend sein. Diese Wartung ist optional, erhöht jedoch die Lebensdauer des Etikettiersystems für Benutzer, die den Etikettierer täglich mehrere Stunden verwenden.

### Lagerplatten der Plattform austauschen

Die Lagerplatten der Plattform bewegen sich entgegen der Plattformwellen und unterliegen dadurch einem Verschleiß. Abhängig vom Gewicht der verwendeten Behälter, halten sie von 100.000 bis zu 1.000.000 Behältern. Wenn sich die Lagerplatten abnutzen, reduziert dies die Geschwindigkeit der Vorderseite der Behälterplattform, was wiederum Kratzer an der Basisplatte verursacht. An diesem Punkt müssten die Teile ersetzt werden.

Die Lagerplatten sind mit zwei Schrauben montiert, die bei ausgefahrener Plattform zugänglich sind.

Plattform Lagerplatte: Primera Artikelnummer #691306

## 6.3 6.3 Andere Einstellungen

### Einstellen der Intensität der LED-Anzeige

- 1) Halten Sie die Tasten Mode und + gedrückt, bis auf der Anzeige "LED" angezeigt wird.
- 2) Drücken Sie die Tasten + oder -, um die LED-Intensität einzustellen.
- 3) Drücken Sie die Mode-Taste, um die Einstellung zu bestätigen.

### Verschieben der Plattform in die ausgefahrene Position

Halten Sie die Tasten Recall/Reset und – gleichzeitig gedrückt, um die Plattform in die ausgefahrene Position zu bewegen.

### Einstellen der Einheiten in English oder Metric

#### English

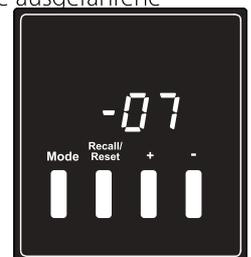
- 1) Schalten Sie das Gerät aus.
- 2) Halten Sie die Tasten Mode und + gleichzeitig gedrückt, während Sie das Gerät einschalten.

Beim Start wird die erste Stelle als "-" angezeigt, gefolgt von der aktuellen Firmware-Version.

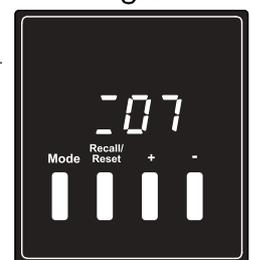
#### Metric

- 1) Schalten Sie das Gerät aus.
- 2) Halten Sie die Tasten Mode und – gleichzeitig gedrückt, während Sie das Gerät einschalten.

Beim Start zeigt die erste Stelle das obere und untere Segment an, gefolgt von der aktuellen Firmware-Version.



English



Metric

## Testmodus

- 1) Schalten Sie das Gerät aus.
- 2) Halten Sie die Tasten Recall/Reset und + gedrückt, während Sie das Gerät einschalten.
- 3) Das Gerät fährt nun die Plattform rein und raus sowie dreht sich die Antriebsrolle kontinuierlich.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass jegliches Etikettenmaterial von der Antriebsrolle entfernt ist, bevor Sie den Testmodus starten.

## Testmodus ausstellen

- 1) Schalten Sie das Gerät aus.
- 2) Halten Sie die Tasten Recall/Reset und – gedrückt, während Sie das Gerät einschalten, um den Testmodus zu deaktivieren.

## 6.4 Funktionen des Bedienelements

**Mode Taste:** Schaltet die Anzeige zwischen dem Etikettenzähler und dem aktuellen Speicherplatz um. Halten Sie die Taste für 2 Sekunden gedrückt, um den Konfigurations-Modus für den aktuell angezeigten Speicherplatz aufzurufen. Drücken Sie die Taste erneut, um den Modus zu verlassen.

**Recall/Reset Taste:** Zeigt den nächsten Speicherplatz im Speichermodus an. Schaltet auf den nächsten Parameter im Konfigurations-Modus weiter. Halten Sie die Taste für 2 Sekunden im Etikettenzählmodus gedrückt, um den Etikettenzähler zurückzusetzen und im aktuellen Speicherplatz, um alle Einstellungen für diesen zu löschen.

**+ Taste:** Erhöht den aktuellen Parameter im Konfigurations-Modus. Halten Sie die Taste gedrückt, um schneller vorzurücken. Wenn der Etikettenzähler angezeigt ist, halten Sie die Taste 2 Sekunden lang gedrückt, um die Anzahl zu erhöhen.

**– Taste:** Verringert den aktuellen Parameter im Konfigurations-Modus. Halten Sie die Taste gedrückt, um schneller vorzurücken. Wenn der Etikettenzähler angezeigt ist, halten Sie die Taste 2 Sekunden lang gedrückt, um die Anzahl zu verringern.

## 6.5 Technischer Support

Wenn Sie Schwierigkeiten bei der Bedienung Ihres Etikettierers haben, sollten die in diesem Handbuch und im Software-Benutzerhandbuch beschriebenen Verfahren das Problem in den meisten Fällen lösen. Sollten die Probleme immer noch nicht behoben sein, wenden Sie sich an den technischen Support von Primera unter den unten aufgeführten Methoden.

Quelle	Ort
Primera Knowledge Base	<a href="http://www.primera.com/knowledgebase.html">www.primera.com/knowledgebase.html</a>
Email Support	<a href="mailto:sales@primera.eu">sales@primera.eu</a>
Telefon Support	+49 (0)611 92777-0 (Mo - Do 9:00 – 17:00, Fr 9:00 – 15:00)
Behälterplattform	305 mm W x 310 mm D (12" W x 12.2" D) * Behälterhöhe 9.5mm - 203mm (.002" - 8") **

### Technischer Support DTM Print

Das DTM Print Support Team erreichen Sie von Montag bis Donnerstag von 9:00 - 17:00 Uhr und Freitags von 9:00 - 15:00 Uhr unter der Telefon Nummer: **+49 611 92777-0**, oder über den Live-Chat auf unserer Webseite **dtm-print.eu**. Alternativ können Sie und ederzeit per E-Mail erreichen unter **support@dtm-print.eu**.

Dieser Service ist für alle Kunden kostenfrei..



## Section 7: Spezifikationen

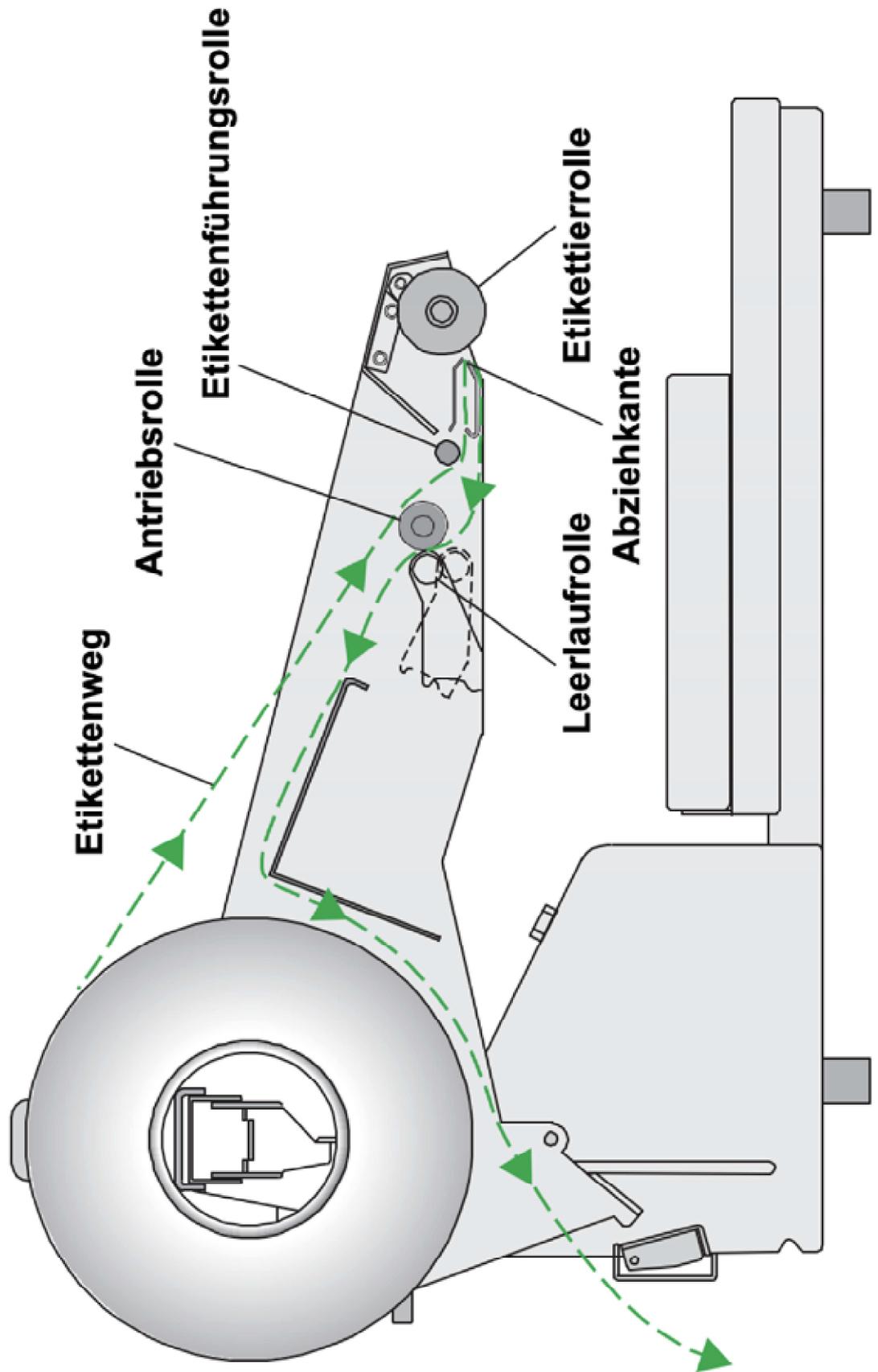
---

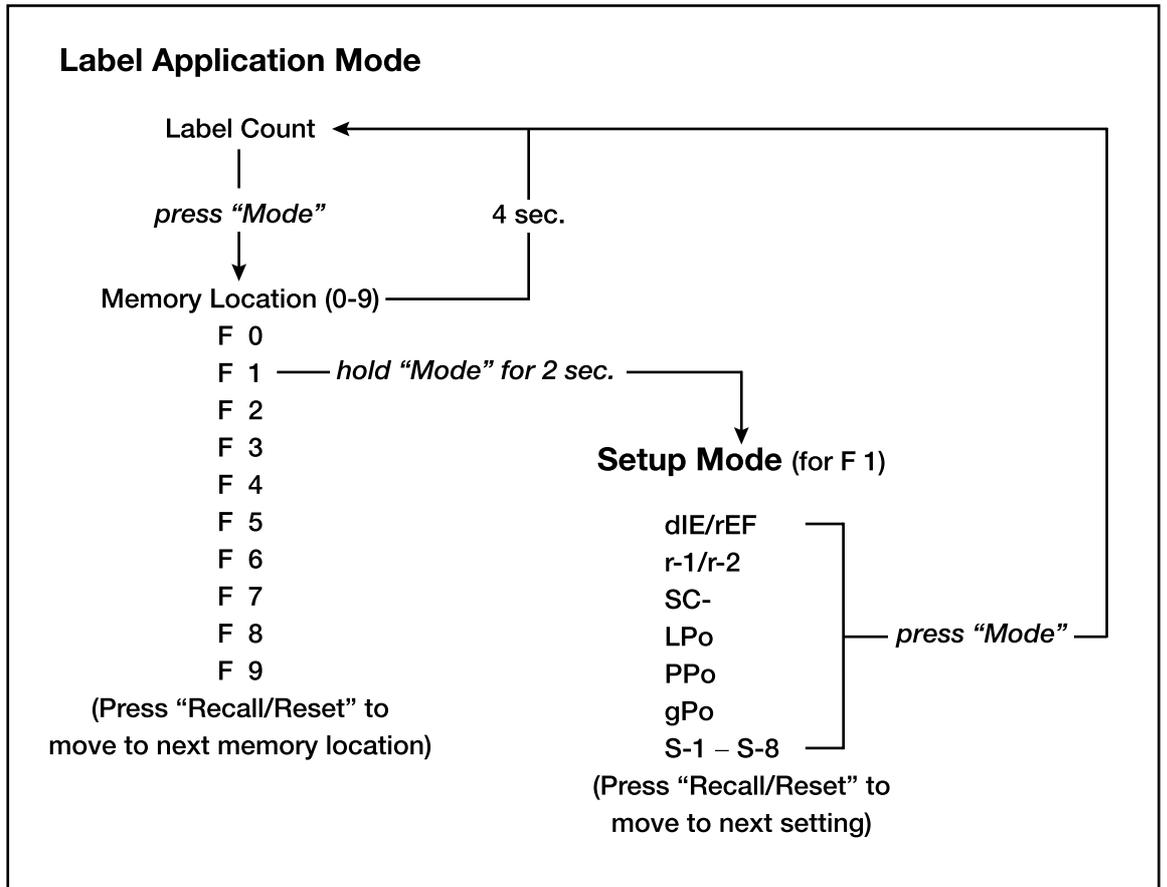
Behälterform	Flach, eben von vorne nach hinten, flache Vorderseite mit abgerundeten Kanten, Würfel, Quader, zylinderförmig am Ende, prismaförmig am Ende
Etikettenbreite	19mm - 101,6mm (0.75" - 4")
Etikettenhöhe	19,mm - 152,4mm (0.75" - 6")
Breite des Trägermaterials	22,2mm - 104,8mm (0.875" - 4.125")
Etikettplatzierung	Vorderkante bis zu 203 mm vom hinteren Behälterranda entfernt
Außendurchmesser des Rollenkeras	203mm (8") (maximum)
Innendurchmesser des Rollenkeras	50.8 mm - 76.2 mm (2" - 3") ID
Gerätespannung	12 VDC, 5.0 A
Stromversorgung	100-240 VAC, 50/60 Hz, 1.7A Zulassungen UL, UL-C, CE, FCC Class B
Gewicht	24 lbs [10.9 kg]
Maße	12"W x 21.3" D x 10.1"- 15.4" H [305 x 541 x 256 – 391 mm]

\* Der Behälter kann an der Vorderseite und/oder auf beiden Seiten der Plattform überstehen.

\*\* Behälter die kürzer als 20,3 mm sind benötigen möglicherweise eine Fixierung. Einige sehr kurze Behälter sind möglicherweise nicht steif genug, um das Etikettieren zu unterstützen.

# Abbildung Etikettenführung





# Index

---

Etikettierrolle.....	12, 15
Behälterführung.....	17
dIE (Bedienfeldanzeige).....	14
Die Cut .....	14
English .....	25
gPo (Bedienfeldanzeige).....	14
Positionierung der Etiketten.....	16
LPo (Bedienfeldanzeige) .....	14
Speicherplatz .....	13
Metric .....	25
Positionierung der Plattform.....	16
Plattformgeschwindigkeit.....	18
PPo (Bedienfeldanzeige).....	14
r-1 (Bedienfeldanzeige).....	14
r-2 (Bedienfeldanzeige).....	14
rEF (Bedienfeldanzeige).....	14
Reflective .....	14
Positionierung der Etikettierrolle.....	15
SC- (Bedienfeldanzeige) .....	14
Testmodus .....	26
Rändelschraube.....	15, 17
Sensorkalibrierung.....	15



